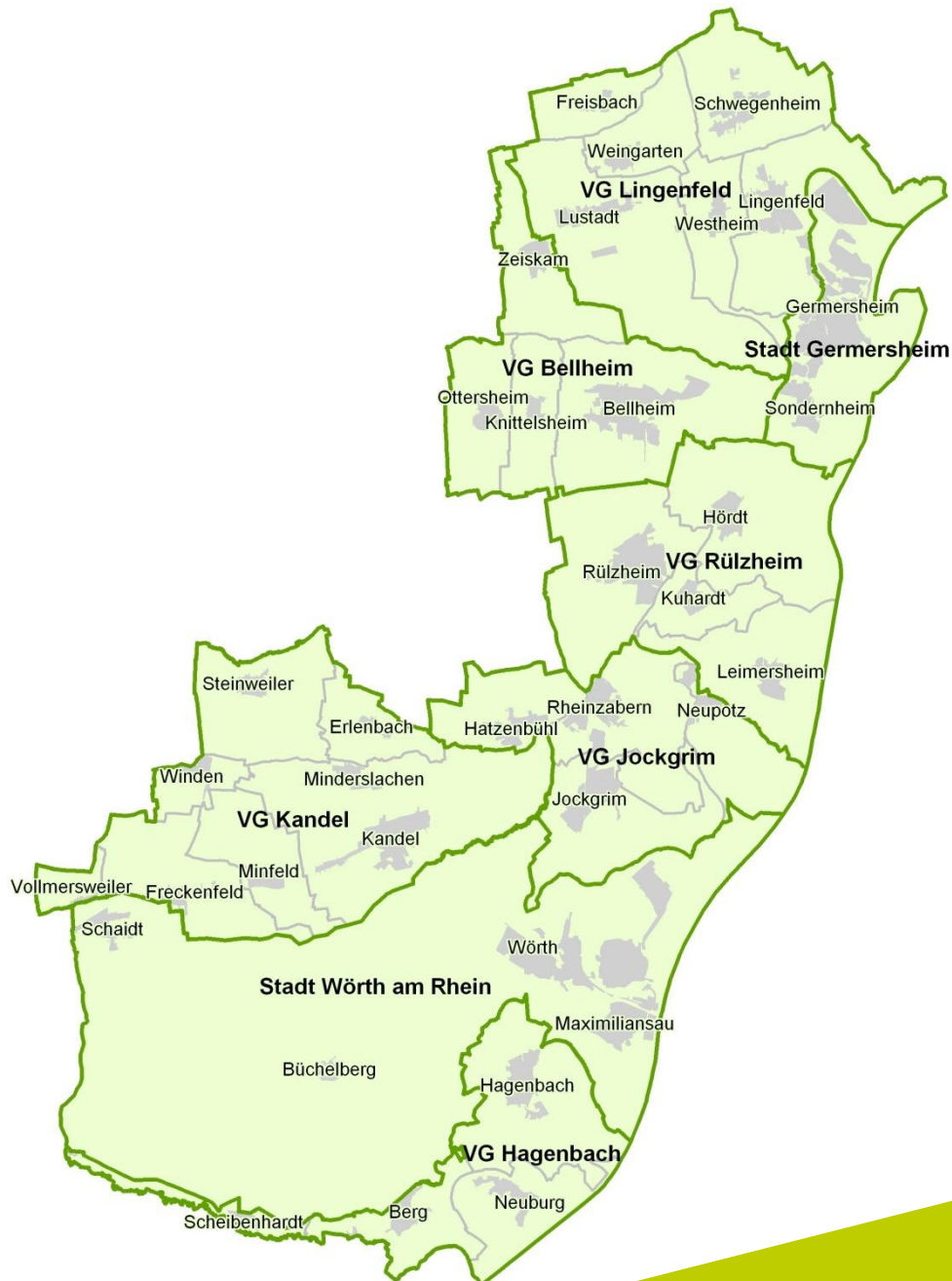


# Daten und Fakten zur Pflegestruktur im Landkreis Germersheim / 2024 (2021)



## IMPRESSUM

### Herausgeberin

Kreisverwaltung GERMERSHEIM  
Luitpoldplatz 1  
76726 GERMERSHEIM  
[www.kreis-germersheim.de](http://www.kreis-germersheim.de)



Kommunale Pflegestrukturplanung (verantwortlich)  
Valkana Krstev  
Telefon: 07274 53-279  
E-Mail: [v.krstev@kreis-germersheim.de](mailto:v.krstev@kreis-germersheim.de)

### Redaktion Text und Statistik

Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK)  
Dr. Oliver Lauxen & Sabrina Morici  
Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Eschersheimer Landstraße 121  
60322 Frankfurt am Main  
[www.iwak-frankfurt.de](http://www.iwak-frankfurt.de)



**IWAK**  
Institut für Wirtschaft,  
Arbeit und Kultur



**Die Erstellung dieses Berichts im Standard-Format wurde gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz.**



**RheinlandPfalz**

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG

Deckblatt:

Abbildung 1

Kartenansicht - Titelbild Landkreis GERMERSHEIM / Quelle: Geoportal RLP; Bearbeitung Kreisverwaltung GERMERSHEIM

## Vorwort



Im Zuge des demografischen Wandels steigt auch im Landkreis Germersheim kontinuierlich der Anteil älterer Menschen. Wie der vorliegende Bericht zeigt, lebt der überwiegende Teil der älteren (auch hochaltrigen) Menschen selbstständig in der eigenen Wohnung, auch bei zunehmenden Hilfe- und Unterstützungsbedarf im Alter. Wie lange und mit welcher Qualität das Leben in der vertrauten Umgebung möglich ist, hängt von den Hilfe- und Unterstützungsstrukturen im Landkreis und insbesondere auch in den einzelnen Gemeinden ab.

Die mit dem demografischen und sozialen Wandel verbundenen Veränderungen stellen in den kommenden Jahren große Herausforderungen für alle Bereiche des sozialen, wirtschaftlichen und politischen Lebens dar. Inwieweit Hilfe, Unterstützung und Pflege vor Ort gelingen kann, wird vor allem vom praktizierten "Pflege-Mix" abhängen, d.h. vom Zusammenwirken von Markt, Staat, Drittem (Nonprofit) Sektor und Familie. Deshalb ist es von großer Bedeutung eine fach- und ressortübergreifende Zusammenarbeit zu stärken und zukunftsgerecht weiterzuentwickeln. Die nunmehr kontinuierliche Berichterstattung und Bereitstellung umfassender Daten zum Thema "Hilfe und Pflege" im Landkreis Germersheim unterstützt alle an der Pflegestrukturplanung Beteiligten.

Ziel unseres Handelns mit und für pflegebedürftige Menschen ist eine hohe Lebensqualität der Betroffenen und ihrer Familien im Landkreis Germersheim und eine bedarfs- und bedürfnisgerechte pflegerische Versorgung. Der Bericht zeigt, dass wir im Landkreis schon gut aufgestellt sind. Mit Blick auf die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen müssen wir uns darüber verständigen, welche Ziele wir vorrangig verfolgen und welche Handlungsbedarfe wir hierzu aus den Daten des Pflegebereichs ableiten können.

Der Erstellung des vorliegenden Berichts wurde im Rahmen des Landesprogramms „Standard-Pflegebericht RLP 2024“ durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung gefördert. Hierfür herzlichen Dank!

Im nächsten Schritt wollen wir in den Austausch treten und die Ergebnisse der Entwicklung der Spitzenkennzahlen, der Pflegebedürftigkeit und der Angebotsstruktur für den Landkreis Germersheim für die Jahre 2017 bis 2021 gemeinsam analysieren und diskutieren, um die Weichen in der Pflegestrukturplanung auch zukünftig richtig zu stellen.

Pflegestrukturplanung ist eine gemeinsame Aufgabe, die in unserem Landkreis von allen Beteiligten mit großem Einsatz ausgeführt wird. Allen, die diesen Prozess weiterhin begleiten, danken wir an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement zum Wohle pflegebedürftiger Menschen und ihrer Angehörigen.

*Germersheim, den 01.12.2024*



*Martin Brandl*  
Landrat



*Christoph Buttweiler*  
Sozialdezernent

## Inhalt

1.	Spitzenkennzahlen .....	5
1.1.	Pflegesituation .....	5
1.2.	Stärke der Pflegestrukturen .....	9
1.3.	Qualität der Pflegestrukturen .....	12
1.4.	Wirtschaftlichkeit der Pflegestrukturen .....	18
2.	Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung .....	21
2.1.	Überblick .....	21
2.2.	Vollstationäre Dauerpflege .....	25
2.3.	Kurzzeitpflege .....	27
2.4.	Tages- und Nachtpflege .....	28
2.5.	Ambulante Pflege .....	30
2.6.	Pflegegeld .....	33
2.7.	Entlastungsbetrag .....	35
3.	Pflegerische Angebotsstruktur .....	36
3.1.	Überblick .....	36
3.2.	Vollstationäre Dauerpflege .....	38
3.3.	Kurzzeitpflege .....	41
3.4.	Tages- und Nachtpflege .....	41
3.5.	Ambulante Pflege .....	43
3.6.	Angebote zur Unterstützung im Alltag (§45a SGB XI) .....	46
3.7.	Pflegeberatung .....	48
3.8.	Präventive Hausbesuche .....	50
4.	Sozialraumdaten .....	52
4.1.	Sozioökonomische Daten .....	52
4.2.	Siedlungsstruktur .....	53
4.3.	Bevölkerung .....	54
4.4.	Liste der Gemeinden nach Einwohnerzahl .....	64
5.	Verzeichnisse .....	65
5.1.	Quellenverzeichnis .....	65
5.2.	Tabellenverzeichnis .....	66
5.3.	Abbildungsverzeichnis .....	69

# Spitzenkennzahlen



# 1. Spitzenkennzahlen

## 1.1. Pflegesituation

### Gewichteter Pflegeintensitätsindex 2021

**Erläuterung:**

Der **Pflegeintensitätsindex** beschreibt das Verhältnis der pflegebedürftigen Bevölkerung (d.h. mit zugewiesenem Pflegegrad) zur Gesamtbevölkerung (je 1000 EW). Dabei wird die Zahl der Pflegebedürftigen umso stärker gewichtet, je höher der Pflegegrad und damit der Pflegeaufwand ist. Als Indikator für den mit einem Pflegegrad verbundenen Pflegeaufwand wird die Höhe der jeweiligen Pflegeversicherungsleistungen (Pflegesachleistungen nach §36 SGB XI) herangezogen. Für Pflegegrad 1 wird dabei ein Gewichtungsfaktor von 1, für Pflegegrad 2 ein Gewichtungsfaktor von 2 angenommen. Das Verhältnis der Gewichtung der weiteren Pflegegrade leitet sich aus der Staffelung der Leistungsbeträge ab:

Pflegegrad	Pflegesachleistung/Monat (§36 SGB XI)	Gewichtungsfaktor
Pflegegrad 1	-	1,000
Pflegegrad 2	724 EUR	2,000
Pflegegrad 3	1.363 EUR	3,765
Pflegegrad 4	1.693 EUR	4,677
Pflegegrad 5	2.095 EUR	5,787

Die Zahl der Pflegebedürftigen ergibt sich aus der Summe der ambulant versorgten Personen, der vollstationär versorgten Personen, der Empfänger von ausschließlich Pflegegeld (allein durch Angehörige versorgt), der Personen mit Pflegegrad 1 in teilstationärer Pflege sowie der Personen mit Pflegegrad 1 und ausschließlich landesrechtlichen bzw. ohne Leistungen.

$$Pflegeintensität = \frac{\sum \text{Pflegebedürftige } PG_i \times \text{Gewichtungsfaktor } PG_i}{\text{Einwohner}} \times 1.000$$

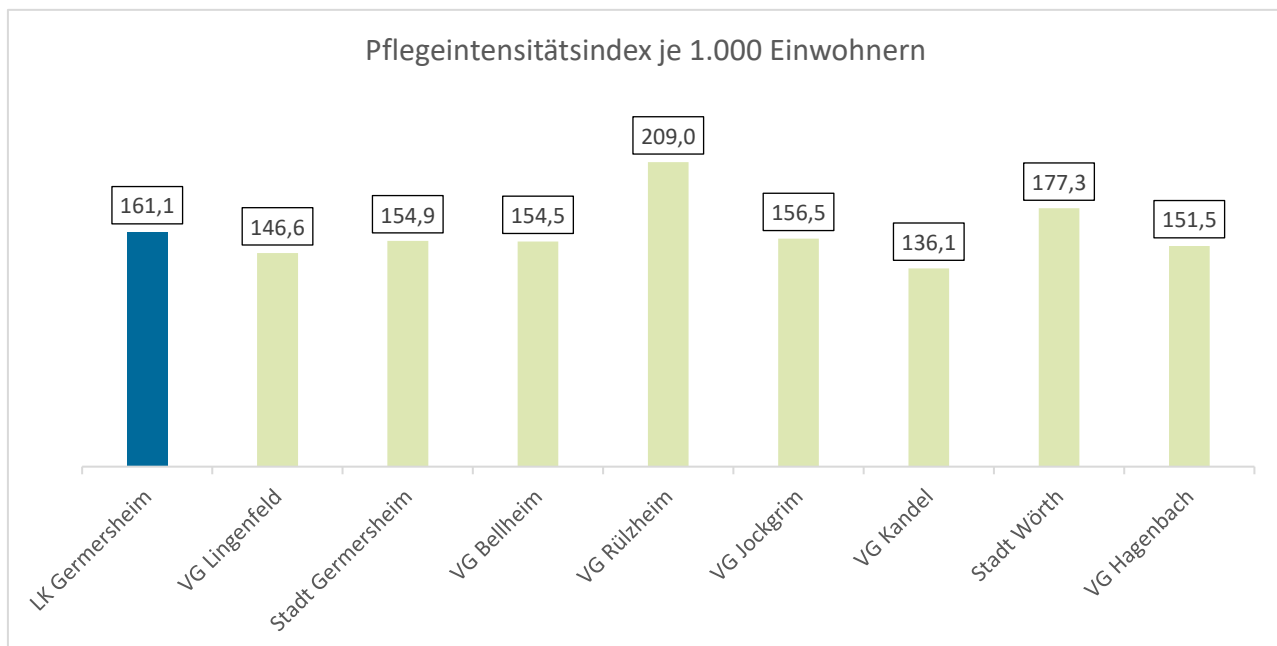


Abbildung 2: Diagramm - Pflegeintensitätsindex je 1.000 Einwohner nach Verbandsgemeinden / Quellen: siehe Formel

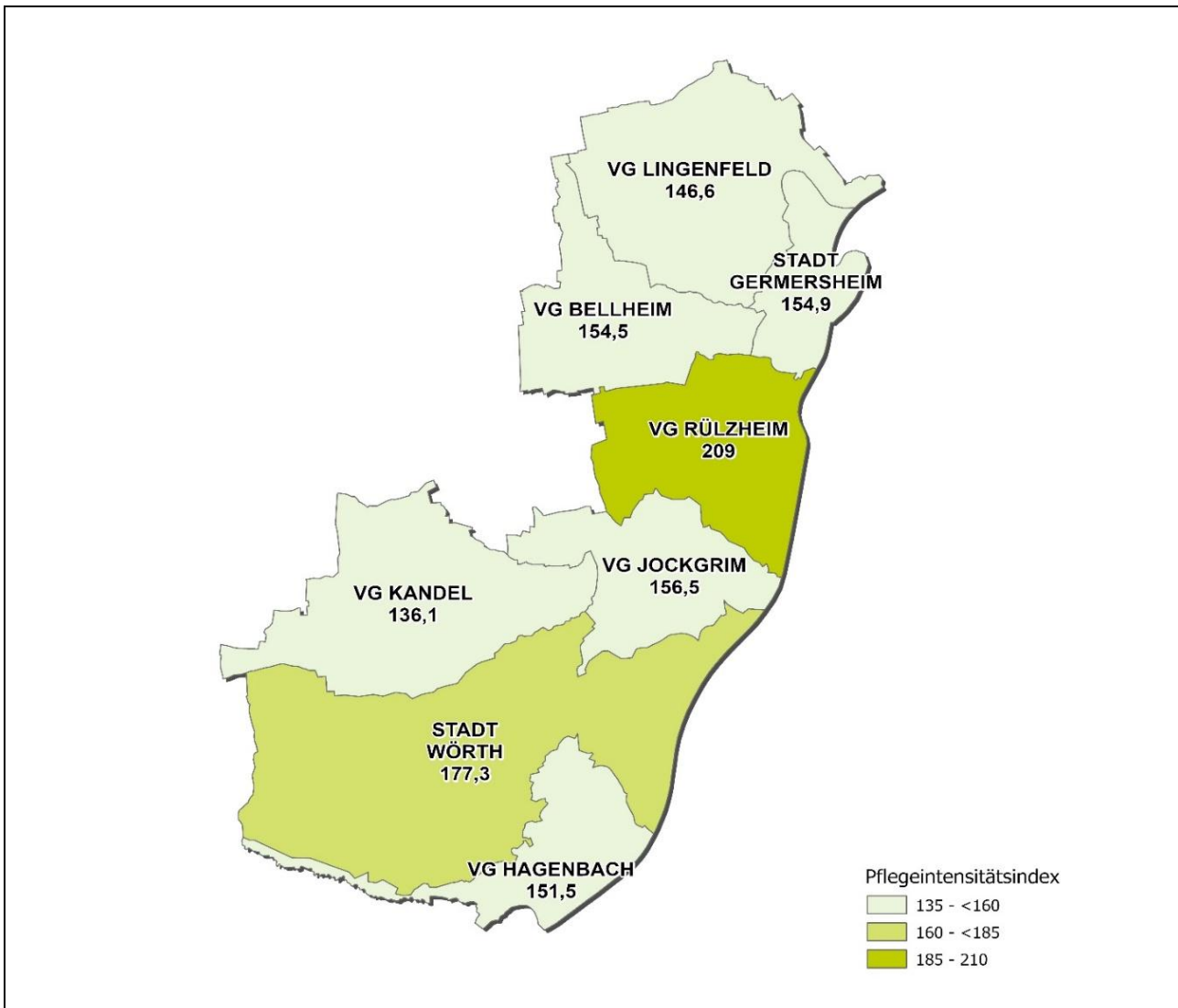


Abbildung 3: Kartenansicht - Pflegeintensitätsindex nach Verbandsgemeinden, Dezember 2021 /  
Bildquelle: Geoportals RLP / Kartographie: alta4

## Basisdaten zum Pflegeintensitätsindex<sup>1</sup>

	LK Germers- heim	VG Lingen- feld	Stadt Germers- heim	VG Bellheim	VG Rülzheim	VG Jockgrim	VG Kandel	Stadt Wörth	VG Hagen- bach
<i>Pflegeintensitätsindex</i>									
Index	<b>161,1</b>	146,6	154,9	154,5	209,0	156,5	136,1	177,3	151,5
<i>Pflegebedürftige<sup>2</sup></i>									
PG1	<b>855</b>	95	175	110	100	100	75	145	50
PG2	<b>2.880</b>	330	455	305	460	390	310	420	210
PG3	<b>2.175</b>	245	315	220	345	280	235	340	180
PG4	<b>890</b>	130	145	85	125	115	95	125	75
PG5	<b>330</b>	35	45	35	50	45	30	65	25
Gesamt	<b>7.130</b>	835	1.135	755	1.080	930	745	1.095	540
<i>Bevölkerung</i>									
EW-Zahl	<b>129.313</b>	17.104	20.716	13.715	15.367	17.219	16.226	18.274	10.692
<i>Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner</i>									
PG1	<b>6,6</b>	5,6	8,4	8,0	6,5	5,8	4,6	7,9	4,7
PG2	<b>22,3</b>	19,3	22,0	22,2	29,9	22,6	19,1	23,0	19,6
PG3	<b>16,8</b>	14,3	15,2	16,0	22,5	16,3	14,5	18,6	16,8
PG4	<b>6,9</b>	7,6	7,0	6,2	8,1	6,7	5,9	6,8	7,0
PG5	<b>2,6</b>	2,0	2,2	2,6	3,3	2,6	1,8	3,6	2,3
Gesamt	<b>55,1</b>	48,8	54,8	55,0	70,3	54,0	45,9	59,9	50,5

Tabelle 1: Basisdaten zum Pflegeintensitätsindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

## Entwicklung Pflegeintensitätsindex

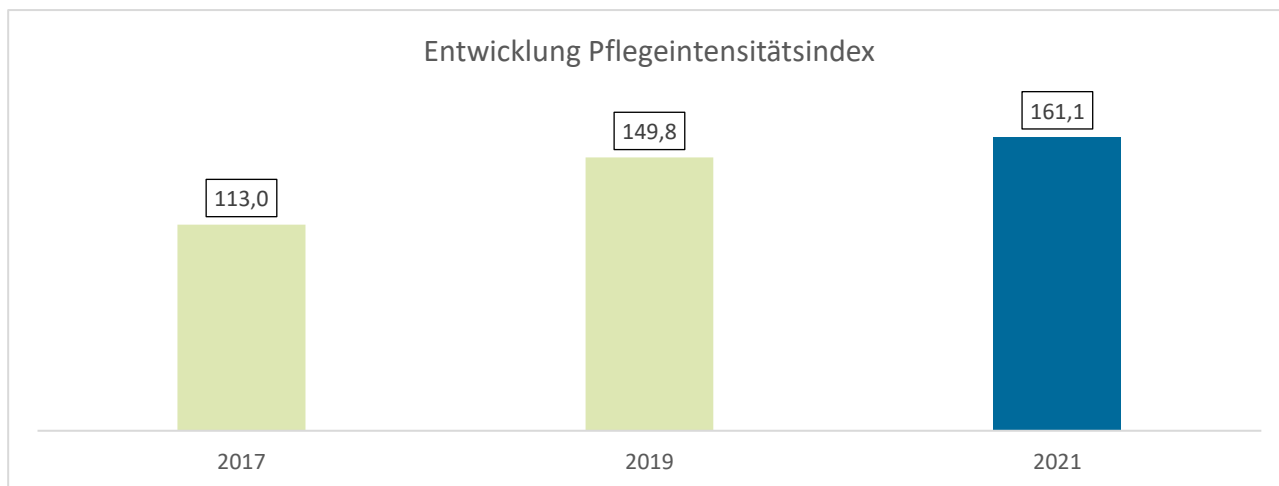


Abbildung 4: Diagramm - Entwicklung Pflegeintensitätsindex /  
Quellen: siehe Formel

<sup>1</sup> Die Zuordnung der Pflegebedürftigen, die professionelle Pflegeleistungen in Anspruch nehmen, zu einer Verbandsgemeinde erfolgt nach dem Standort der Pflegeeinrichtung, nicht nach dem (ehemaligen) Wohnort der Pflegebedürftigen. So variiert die Anzahl der Pflegebedürftigen, die von einem ambulanten Pflegedienst versorgt werden, unter anderem in Abhängigkeit von der Anbieterstruktur in der Region. Diese Unschärfe ist bei der Interpretation der Indizes zu bedenken.

<sup>2</sup> Bei den Berechnungen der Spitzenkennzahlen sowie in den nachfolgenden Basisdaten wird die Rubrik N.N. aus der Pflegestatistik dem Pflegegrad 3 zugeordnet. Es handelt sich überwiegend um Personen, die im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt direkt in die pflegerische Versorgung aufgenommen wurden, für die jedoch noch keine Begutachtung und Zuerkennung des Pflegegrads vorliegt.

## Entwicklung Basisdaten

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Pflegeintensitätsindex</i>					
Index	113,0	+32,6%	149,8	+7,5%	161,1
<i>Pflegebedürftige</i>					
PG1	40	+675,0%	310	+175,8%	855
PG2	2.030	+26,6%	2.570	+12,1%	2.880
PG3	1.400	+44,3%	2.020	+7,7%	2.175
PG4	785	+13,4%	890	0,0%	890
PG5	250	+44,0%	360	-8,3%	330
<b>Gesamt</b>	<b>4.505</b>	<b>+36,5%</b>	<b>6.150</b>	<b>+15,9%</b>	<b>7.130</b>
<i>Bevölkerung</i>					
EW-Zahl	128.477	+0,4%	129.013	+0,2%	129.313
<i>Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner</i>					
PG1	0,3	+671,8%	2,4	+175,2%	6,6
PG2	15,8	+26,1%	19,9	+11,8%	22,3
PG3	10,9	+43,7%	15,7	+7,4%	16,8
PG4	6,1	+12,9%	6,9	-0,2%	6,9
PG5	1,9	+43,4%	2,8	-8,5%	2,6
<b>Gesamt</b>	<b>35,1</b>	<b>+35,9%</b>	<b>47,7</b>	<b>+15,7%</b>	<b>55,1</b>

Tabelle 2: Entwicklung Basisdaten Pflegeintensitätsindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

## 1.2. Stärke der Pflegestrukturen

### Erläuterung:

Der Personalbelastungsindex beschreibt das Verhältnis der Zahl der Leistungsempfänger\*innen zur vorhandenen (geschätzten) Personalkapazität [in VZÄ]. Je höher der Index ist, desto mehr Pflegebedürftige muss eine (Fach)kraft durchschnittlich versorgen. Die Zahl der Pflegebedürftigen stationär ergibt sich aus der Summe der voll- und teilstationär versorgten Personen, die Zahl der Pflegebedürftigen ambulant ergibt sich aus der Summe der Empfänger\*innen ambulanter Sachleistungen. Die Personalkapazität berechnet sich aus der Summe der Anzahl der Vollzeitbeschäftigten und der mit Faktoren gewichteten Anzahl der Teilzeitkräfte. Die Schätzung der Vollzeitäquivalente erfolgt dabei analog dem Vorgehen in der bundesweiten Pflegestatistik. Folgende Faktoren werden dabei genutzt:

Beschäftigungsverhältnis	Gewichtungsfaktor
Vollzeitbeschäftigte	1,00
Teilzeitbeschäftigte über 50 %	0,75
Teilzeitbeschäftigte 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt	0,45
geringfügig Beschäftigte	0,25
Auszubildende, (Um-)Schüler*in	0,50
Helfer*innen im freiwilligen sozialen Jahr, Helfer*innen im Bundesfreiwilligendienst	1,00
Praktikant*innen außerhalb einer Ausbildung	0,50

Das Verhältnis wird für ambulant und stationär Versorgte getrennt ausgewiesen.

$$\text{Personalbelastung}_{\text{ambulant}} = \frac{\text{Pflegebedürftige}_{\text{ambulant}}}{\sum \text{Beschäftigte}_i * \text{Gewichtungsfaktor}_i}$$

$$\text{Personalbelastung}_{\text{stationär}} = \frac{\text{Pflegebedürftige}_{\text{stationär}}}{\sum \text{Beschäftigte}_i * \text{Gewichtungsfaktor}_i}$$

### Ambulanter Personalbelastungsindex: Versorgte Leistungsempfänger\*innen je VZÄ

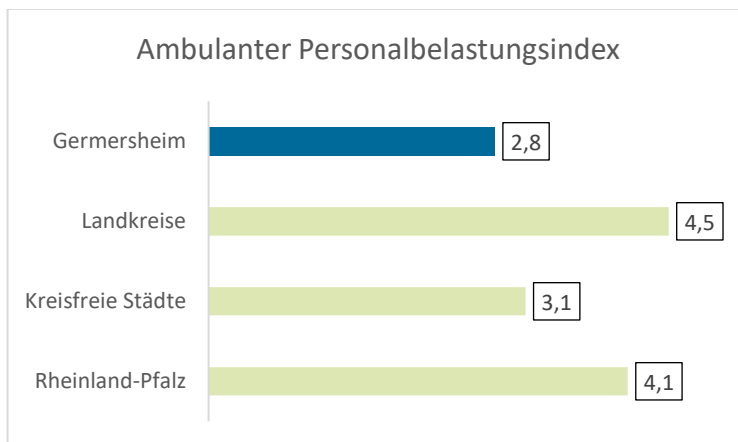


Abbildung 5: Diagramm - Ambulanter Personalbelastungsindex /  
Quellen: siehe Formel

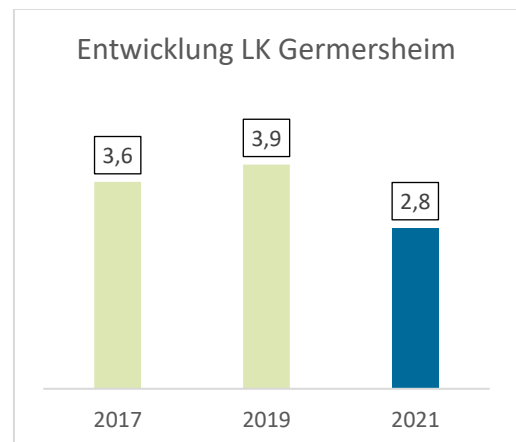


Abbildung 6: Diagramm - Entwicklung Ambulanter Personalbelastungsindex /  
Quellen: siehe Formel

## Entwicklung Basisdaten

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Personalbelastungsindex</i>					
Index	3,6	+8,3%	3,9	-28,2%	2,8
<i>Versorgte Leistungsempfänger*innen</i>					
Leistungsempfänger*innen	785	+18,5%	930	-23,7%	710
<i>Personal</i>					
geschätzte VZÄ	220,8	+7,0%	236,3	+6,9%	252,6
Personal gesamt	345	+5,8%	365	+6,8%	390
<i>davon Vollzeitkräfte</i>	110	0,0%	110	+9,1%	120
<i>davon Teilzeitkräfte</i>	215	+14,0%	245	+6,1%	260
<i>davon Sonstige</i>	15	-33,3%	10	-50,0%	5

Tabelle 3: Entwicklung Basisdaten ambulanter Personalbelastungsindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

### Stationärer Personalbelastungsindex: Versorgte Leistungsempfänger\*innen je VZÄ

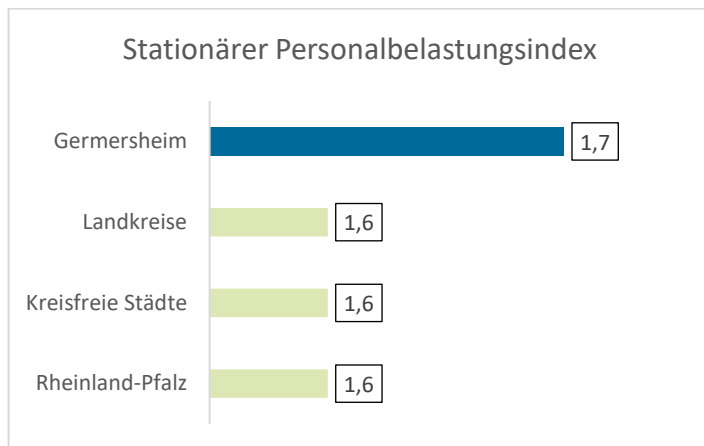


Abbildung 7: Diagramm - Stationärer Personalbelastungsindex /  
Quellen: siehe Formel

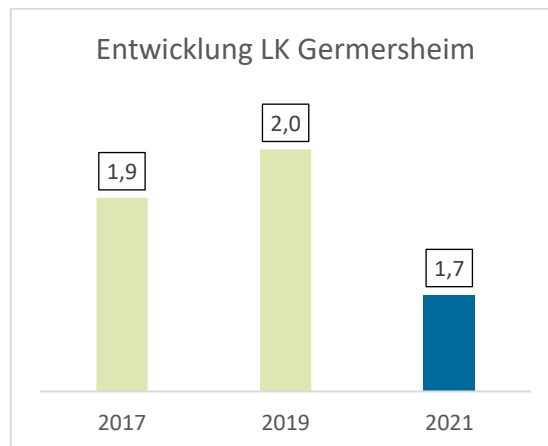


Abbildung 8: Diagramm - Entwicklung Stationärer  
Personalbelastungsindex /  
Quellen: siehe Formel

### Entwicklung Basisdaten

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Personalbelastungsindex</b>					
Index	1,9	+5,3%	2,0	-15,0%	1,7
<b>Versorgte Leistungsempfänger*innen</b>					
Leistungsempfänger*innen	1.000	+14,5%	1.145	-12,2%	1.005
<b>Personal</b>					
geschätzte VZÄ	537,3	+4,9%	563,8	+3,6%	584,0
Personal gesamt	810	+3,7%	840	+0,6%	845
davon Vollzeitkräfte	200	+7,5%	215	+14,0%	245
davon Teilzeitkräfte	535	+0,9%	540	0,0%	540
davon Sonstige	75	+13,3%	85	-29,4%	60

Tabelle 4: Entwicklung Basisdaten stationärer Personalbelastungsindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

### 1.3. Qualität der Pflegestrukturen

#### Ambulantisierungsindex (Pflegrade $\geq$ PG3)<sup>3</sup>

**Erläuterung:**

Der Ambulantisierungsindex beschreibt das Verhältnis der in der eigenen Häuslichkeit versorgten Pflegebedürftigen zu den dauerhaft vollstationär versorgten Pflegebedürftigen. Die Zahl der in der eigenen Häuslichkeit versorgten Pflegebedürftigen ergibt sich dabei aus der Summe der Empfänger\*innen ambulanter Sachleistungen und der Empfänger\*innen von ausschließlich Pflegegeld. Je höher der Index ist, desto besser gelingt die Umsetzung des Grundsatzes "ambulant vor stationär". Für den Ambulantisierungsindex  $\geq$  PG3 werden dabei nur Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegegrad 3 einbezogen, um insbesondere die Versorgungsstruktur derjenigen mit erheblichem Pflegeaufwand abzubilden.

$$\text{Ambulantisierung} (\geq \text{PG 3}) = \frac{\text{zu Hause versorgte Pflegebedürftige} \geq \text{PG3}}{\text{dauerhaft stationär versorgte Pflegebedürftige} \geq \text{PG3}}$$

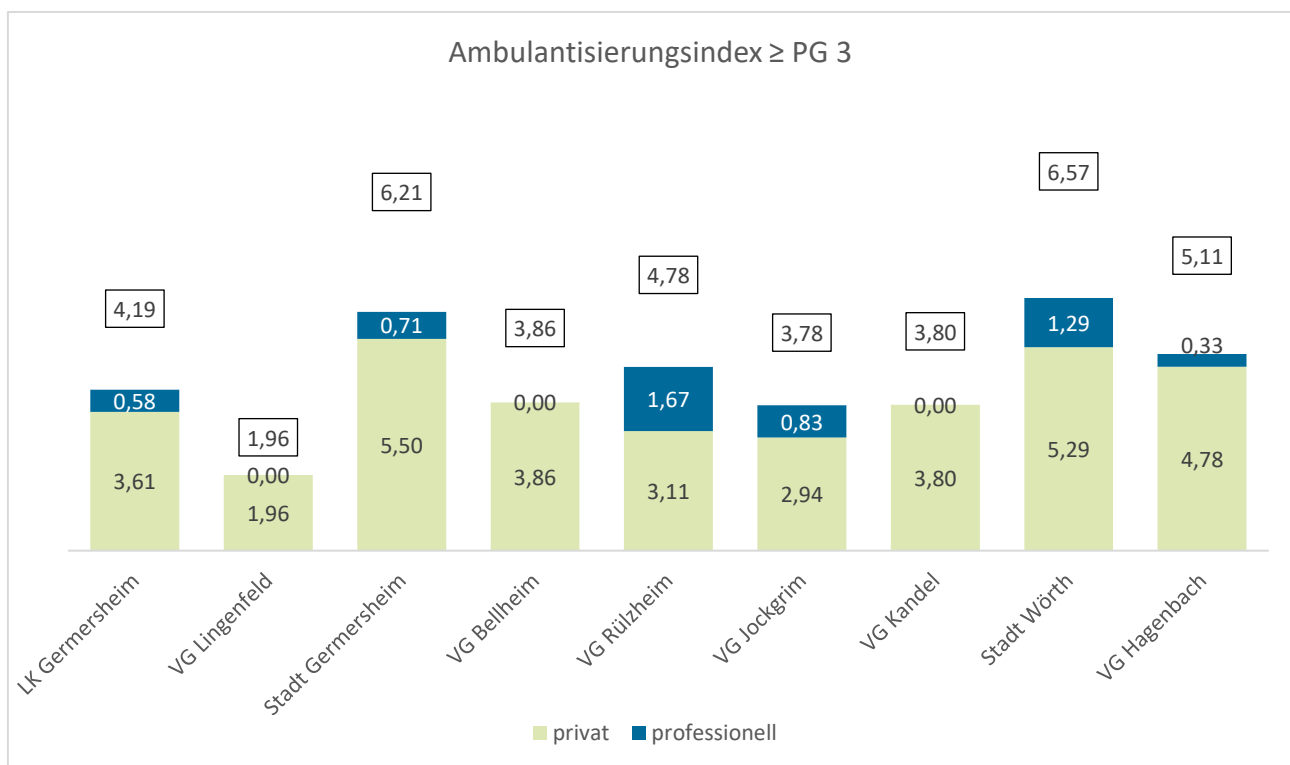


Abbildung 9: Diagramm – Ambulantisierungsindex nach Verbandsgemeinden /  
Quellen: siehe Formel

<sup>3</sup> Der „private“ Anteil des Ambulantisierungsindex steht für die Pflegebedürftigen, die ausschließlich von pflegenden Angehörigen versorgt werden (Pflegegeldempfänger\*innen). Der „professionelle“ Anteil des Ambulantisierungsindex steht für die Pflegebedürftigen, die von einem ambulanten Pflegedienst unterstützt werden. Auf eine pflegebedürftige Person ( $\geq$ PG 3) in vollstationärer Pflege kommen im Kreis Germersheim 3,61 Pflegegeldempfänger\*innen und 0,58 Pflegebedürftige, die einen ambulanten Pflegedienst nutzen.

Die professionellen Ambulantisierungsindizes für die Verbandsgemeinden werden dadurch beeinträchtigt, dass die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu einer Verbandsgemeinde nach dem Standort der Pflegeeinrichtung und nicht nach dem Wohnort der Pflegebedürftigen vorgenommen wurde. In mehreren Verbandsgemeinden werden sehr viele Pflegebedürftige von Pflegediensten versorgt, die ihren Standort in einer benachbarten Verbandsgemeinde haben. Entsprechend fallen die professionellen Ambulantisierungsindizes höher oder niedriger aus. Sie sind also nicht unbedingt als Abbild von Versorgungspräferenzen zu interpretieren. Diese Unschärfen sind bei der Nutzung der Indizes zu bedenken.

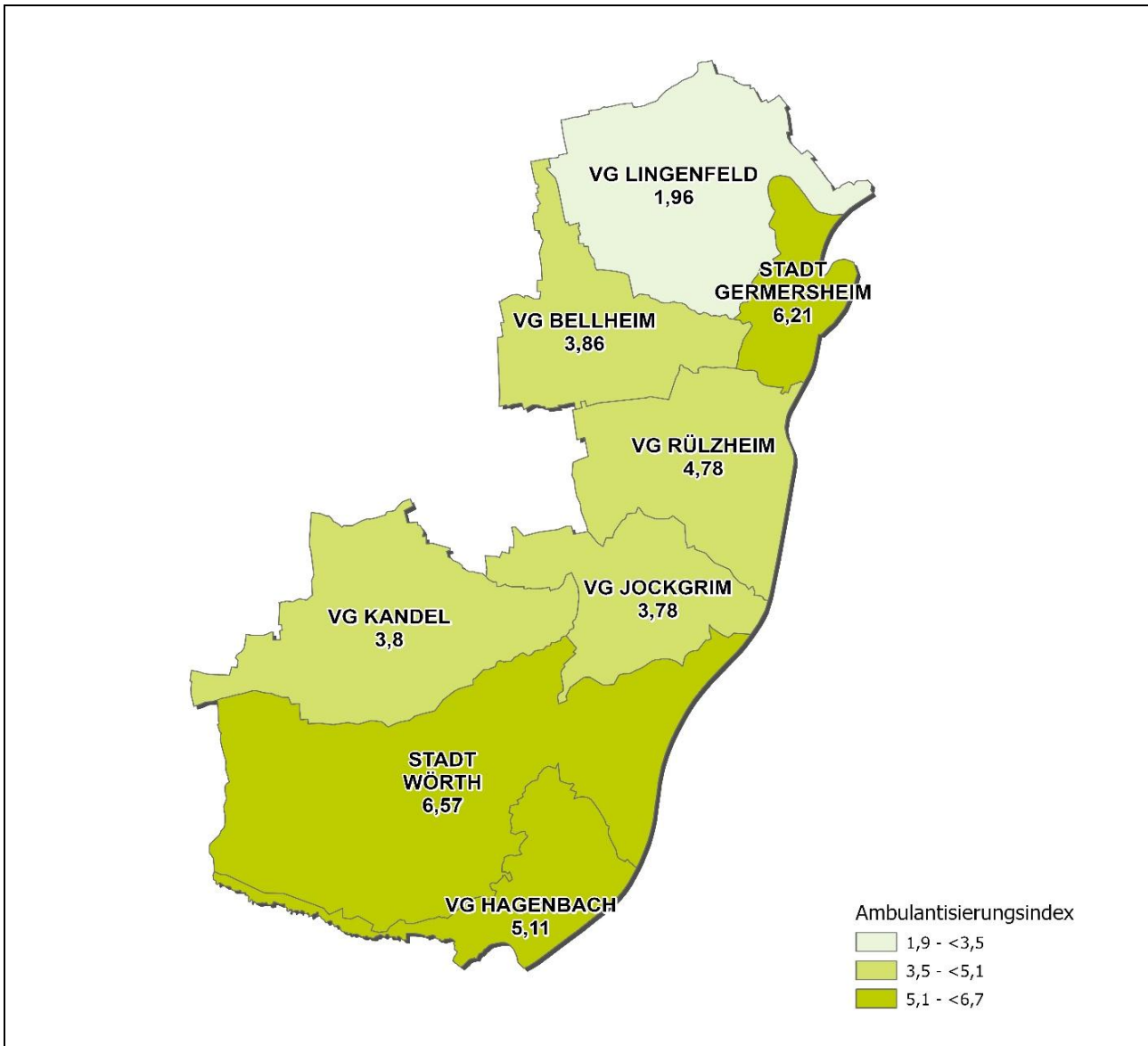


Abbildung 10: Kartenansicht - Ambulantisierungsindex nach Verbandsgemeinden / Quellen: siehe Formel / Bildquelle: Geoportal RLP / Kartographie: alta4

## Basisdaten

	LK Germersheim	VG Lingenfeld	Stadt Germersheim	VG Bellheim	VG Rülzheim	VG Jockgrim	VG Kandel	Stadt Wörth	VG Hagenbach
<i>Index</i>									
≥ PG3	<b>4,19</b>	1,96	6,21	3,86	4,78	3,78	3,80	6,57	5,11
<i>privat</i>	<b>3,61</b>	1,96	5,50	3,86	3,11	2,94	3,80	5,29	4,78
<i>professionell</i>	<b>0,58</b>	0,00	0,71	0,00	1,67	0,83	0,00	1,29	0,33
Gesamt	<b>6,55</b>	3,17	9,78	5,74	6,62	6,35	6,50	10,88	7,82
<i>privat</i>	<b>5,70</b>	3,17	8,61	5,74	4,54	5,00	6,50	8,88	7,45
<i>professionell</i>	<b>0,85</b>	0,00	1,17	0,00	2,08	1,35	0,00	2,00	0,36
<i>Leistungsempfänger*innen ≥ PG3</i>									
privat	<b>2.345</b>	275	385	270	280	265	285	370	215
ambulant	<b>380</b>	0	50	0	150	75	0	90	15
dauerh. vollstat.	<b>650</b>	140	70	70	90	90	75	70	45
<i>Leistungsempfänger*innen Gesamt</i>									
privat	<b>4.760</b>	570	775	545	590	575	585	710	410
ambulant	<b>710</b>	0	105	0	270	155	0	160	20
dauerh. vollstat.	<b>835</b>	180	90	95	130	115	90	80	55

Tabelle 5: Basisdaten Ambulantisierungsindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

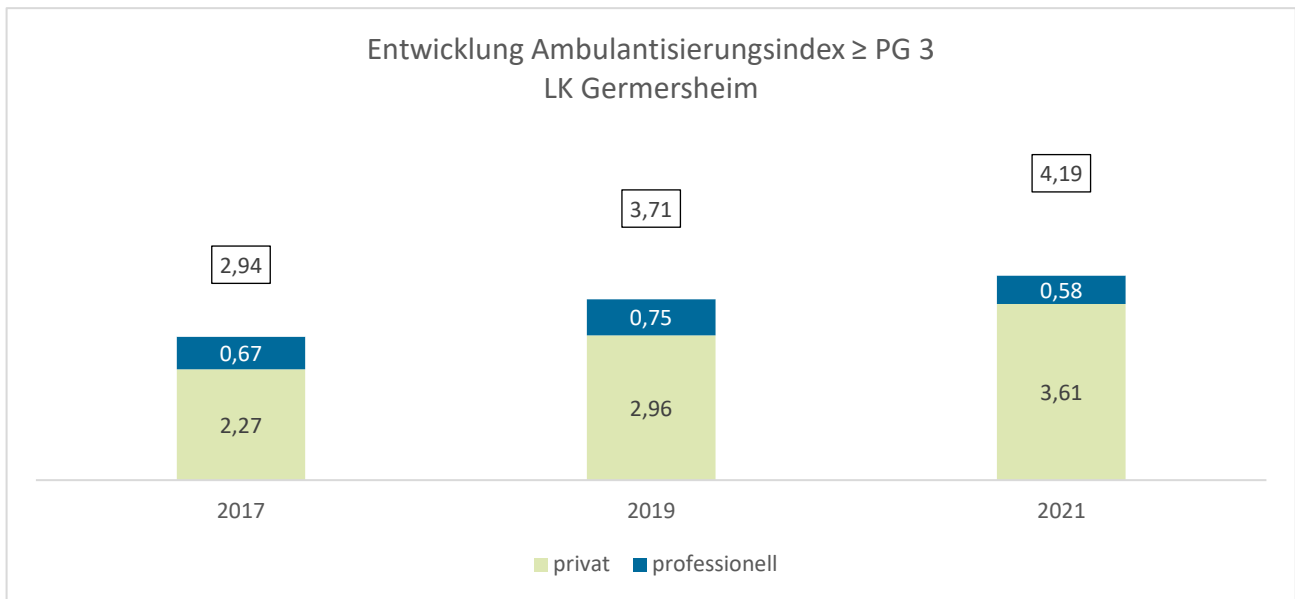


Abbildung 11: Diagramm - Entwicklung Ambulantisierungsindex /  
Quellen: siehe Formel

### Entwicklung Basisdaten

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Index</b>					
$\geq$ PG3	2,94	+26,1%	3,71	+13,0%	4,19
privat	2,27	+30,7%	2,96	+21,7%	3,61
professionell	0,67	+10,6%	0,75	-21,7%	0,58
Gesamt	4,57	+23,7%	5,65	+15,9%	6,55
privat	3,59	+28,1%	4,60	+24,0%	5,70
professionell	0,98	+7,7%	1,06	-19,5%	0,85
<b>Leistungsempfänger*innen <math>\geq</math> PG3</b>					
privat	1.395	+46,6%	2.045	+14,7%	2.345
ambulant	415	+24,1%	515	-26,2%	380
dauerh. vollstat.	615	+12,2%	690	-5,8%	650
<b>Leistungsempfänger*innen Gesamt</b>					
privat	2.870	+40,9%	4.045	+17,6%	4.760
ambulant	785	+18,5%	930	-23,7%	710
dauerh. vollstat.	800	+10,0%	880	-4,5%	835

Tabelle 6: Entwicklung Basisdaten Ambulantisierungsindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

## Organisationsstrukturindex

### Erläuterung:

Der Organisationsstrukturindex beschreibt das Verhältnis der Zahl Empfänger\*innen von Sachleistungen zur Anzahl der Einrichtungen/Dienste (getrennt nach ambulanter und stationärer Versorgung). Je höher der Index, desto zentralisierter ist die Versorgung organisiert (desto mehr Menschen werden durchschnittlich durch eine Einrichtung / einen Dienst versorgt).

$$\text{Organisationsstruktur}_{\text{ambulant}} = \frac{\text{Pflegebedürftige}_{\text{ambulant}}}{\text{Anzahl Dienste}}$$

$$\text{Organisationsstruktur}_{\text{stationär}} = \frac{\text{Pflegebedürftige}_{\text{stationär}}}{\text{Anzahl Einrichtungen}}$$

## Ambulanter Organisationsstrukturindex

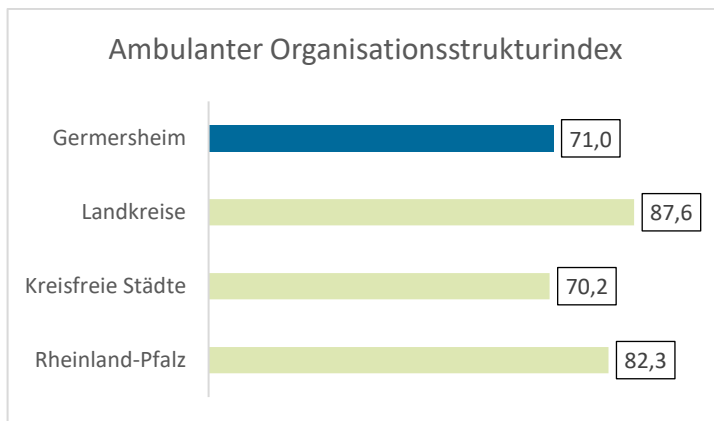


Abbildung 12: Diagramm - Ambulanter Organisationsstrukturindex /  
Quellen: siehe Formel

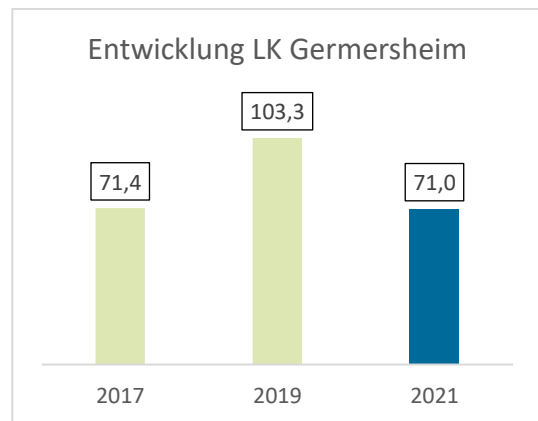


Abbildung 13: Diagramm - Entwicklung Ambulanter Organisationsstrukturindex /  
Quellen: siehe Formel

## Entwicklung Basisdaten

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Ambulanter Organisationsstrukturindex</b>					
Index	71,4	+44,8%	103,3	-31,3%	71,0
<b>Von ambulanten Pflegediensten versorgte Leistungsempfänger*innen</b>					
Leistungsempfänger*innen	785	+18,5%	930	-23,7%	710
<b>Ambulante Pflegedienste</b>					
Dienste	11	-18,2%	9	+11,1%	10

Tabelle 7: Entwicklung Basisdaten Ambulanter Organisationsstrukturindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

### Stationärer Organisationsstrukturindex<sup>4</sup>

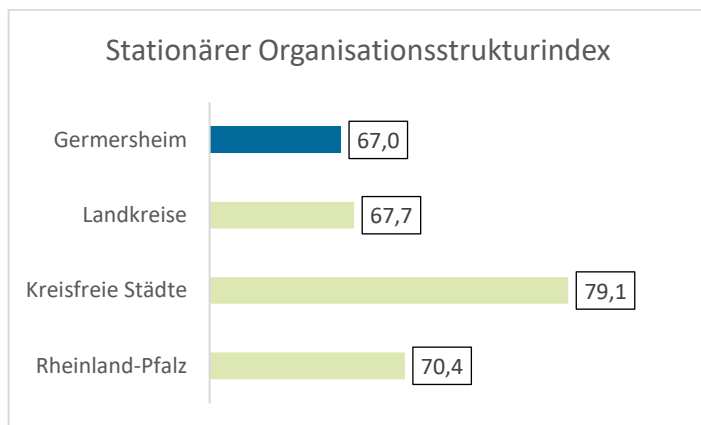


Abbildung 14: Diagramm - Stationärer Organisationsstrukturindex /  
Quellen: siehe Formel

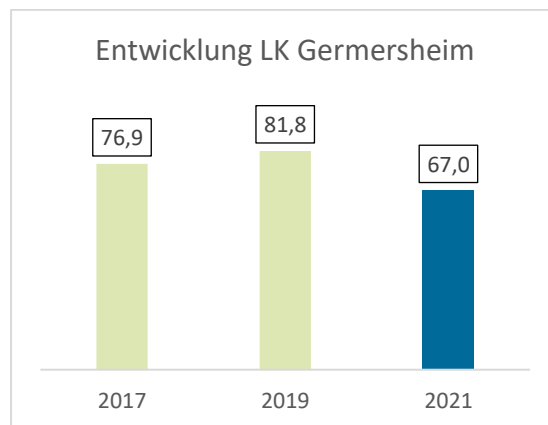


Abbildung 15: Diagramm - Entwicklung Stationärer Organisationsstrukturindex /  
Quellen: siehe Formel

### Entwicklung Basisdaten

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Stationärer Organisationsstrukturindex</i>					
Index	76,9	+6,3%	81,8	-18,1%	+67,0
<i>In stationären Einrichtungen versorgte Leistungsempfänger*innen</i>					
Leistungsempfänger*innen	1.000	+14,5%	1.145	-12,2%	1.005
<i>Stationäre Einrichtungen</i>					
Einrichtungen	13	+7,7%	14	+7,1%	15

Tabelle 8: Entwicklung Basisdaten stationärer Organisationsstrukturindex /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

<sup>4</sup> In den stationären Organisationsstrukturindex sind neben den vollstationären Pflegeeinrichtungen auch die Einrichtungen der Tagespflege und die Nutzer\*innen von Tagespflege mit eingerechnet.

## 1.4. Wirtschaftlichkeit der Pflegestrukturen

### Kommunaler Wirtschaftlichkeitsindex:

#### Nettoausgaben Hilfe zur Pflege<sup>5</sup> je Einwohner

**Erläuterung:**

Der kommunale Wirtschaftlichkeitsindex beschreibt das Verhältnis der Nettoausgaben für Hilfe zur Pflege der örtlichen und überörtlichen Sozialhilfeträger zur Anzahl der Einwohner. Je höher der Index ist, desto größer ist die durchschnittliche Belastung je Einwohner.

$$\text{kommun. Wirtschaftlichkeit} = \frac{\text{Nettoausgaben Hilfe zur Pflege}}{\text{Einwohner}}$$

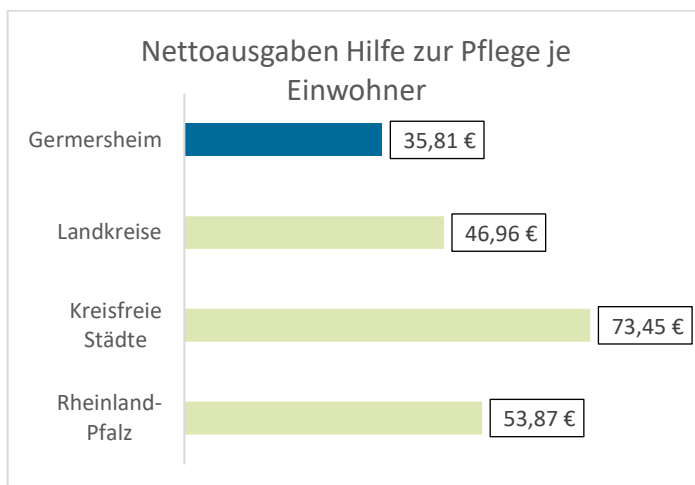


Abbildung 16: Diagramm - Kommunaler Wirtschaftlichkeitsindex / Quellen: siehe Formel

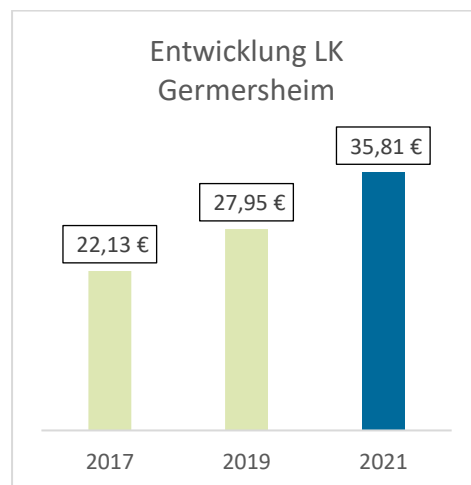


Abbildung 17: Diagramm - Entwicklung Kommunaler Wirtschaftlichkeitsindex / Quellen: siehe Formel

### Entwicklung Basisdaten

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Kommunaler Wirtschaftlichkeitsindex</b>					
Index	22,13 €	+26,3%	27,95 €	+28,1%	35,81 €
<b>Hilfe zur Pflege</b>					
Nettoausgaben HzP	2.843.748 €	+26,8%	3.606.512 €	+28,4%	4.630.279 €
<b>Bevölkerung</b>					
Einwohner (Anzahl)	128.477	+0,4%	129.013	+0,2%	129.313

Tabelle 9: Entwicklung Basisdaten Kommunaler Wirtschaftlichkeitsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

<sup>5</sup> Es ist zu beachten, dass die Nettoausgaben in der Hilfe zur Pflege (HzP) nach §63 SGB XII für das ganze Jahr gelten, die Anzahl der Pflegebedürftigen aber einen Stichtagsbestand (15.12.) abbildet. Zudem sind in den Nettoausgaben HzP der jeweiligen Kommune auch Ausgaben für Personen, die außerhalb des Kreises in Pflegeheimen leben, enthalten oder umgekehrt, die zum Kreis gezählten Pflegebedürftigen erhalten teilweise Leistungen von anderen Kreisen.

Die Sozialausgaben für Hilfe zur Pflege werden bei ambulanter Versorgung vom örtlichen Träger der Sozialhilfe geleistet. Bei stationärer Versorgung refinanziert der überörtliche Träger (Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung) fünfzig Prozent der Kosten. Die beim Statistischen Landesamt abgefragten Daten weisen die Gesamtsumme beider Leistungsträger aus.

**Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex:  
Nettoausgaben Hilfe zur Pflege je Pflegebedürftigen**

**Erläuterung:**

Der private Wirtschaftlichkeitsindex beschreibt das Verhältnis der Nettoausgaben für Hilfe zur Pflege der örtlichen und überörtlichen Sozialhilfeträger zur Anzahl der Pflegebedürftigen. Je höher der Index ist, desto größer ist die durchschnittliche private Unterfinanzierung der Pflegeleistungen je Pflegebedürftigem.

$$\text{kundenbez. Wirtschaftlichkeit} = \frac{\text{Nettoausgaben Hilfe zur Pflege}}{\text{Pflegebedürftige}}$$

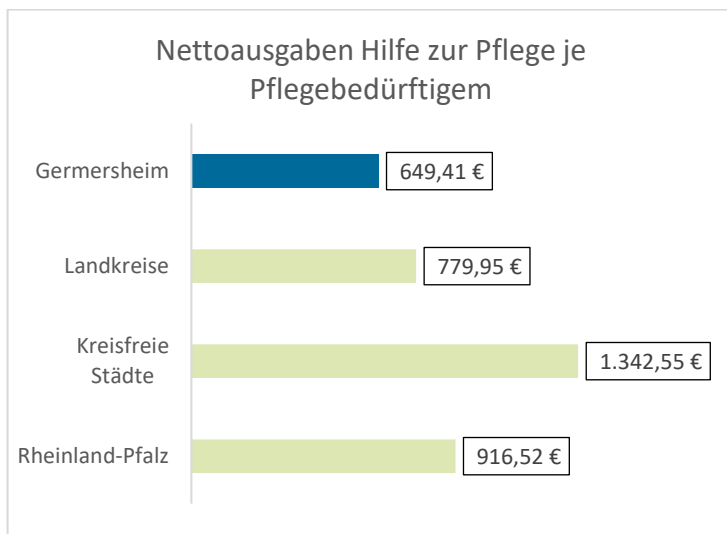


Abbildung 18: Diagramm - Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex, Nettoausgaben Hilfe zur Pflege / Quellen: siehe Formel

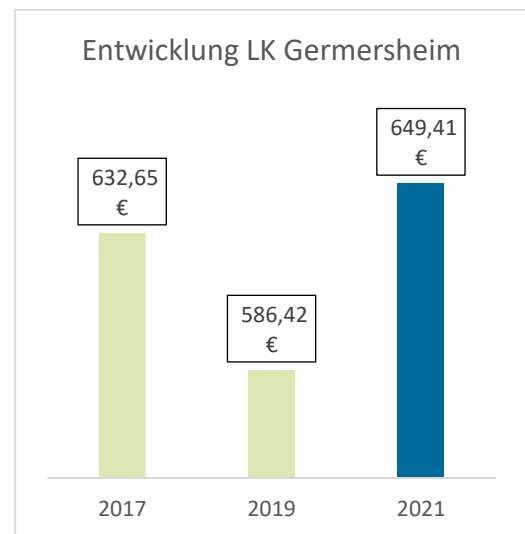


Abbildung 19: Diagramm - Entwicklung Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex / Quellen: siehe Formel

**Entwicklung Basisdaten**

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex</i>					
Index	632,65 €	-7,3%	586,42 €	+10,7%	649,41 €
<i>Hilfe zur Pflege</i>					
Nettoausgaben HzP	2.843.748 €	+26,8%	3.606.512 €	+28,4%	4.630.279 €
<i>Pflegebedürftige</i>					
Anzahl	4.495	+36,8%	6.150	+15,9%	7.130

Tabelle 10: Entwicklung Basisdaten Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

# Basisdaten

## 2. Leistungsempfänger\*innen der Pflegeversicherung<sup>6</sup>

### 2.1. Überblick

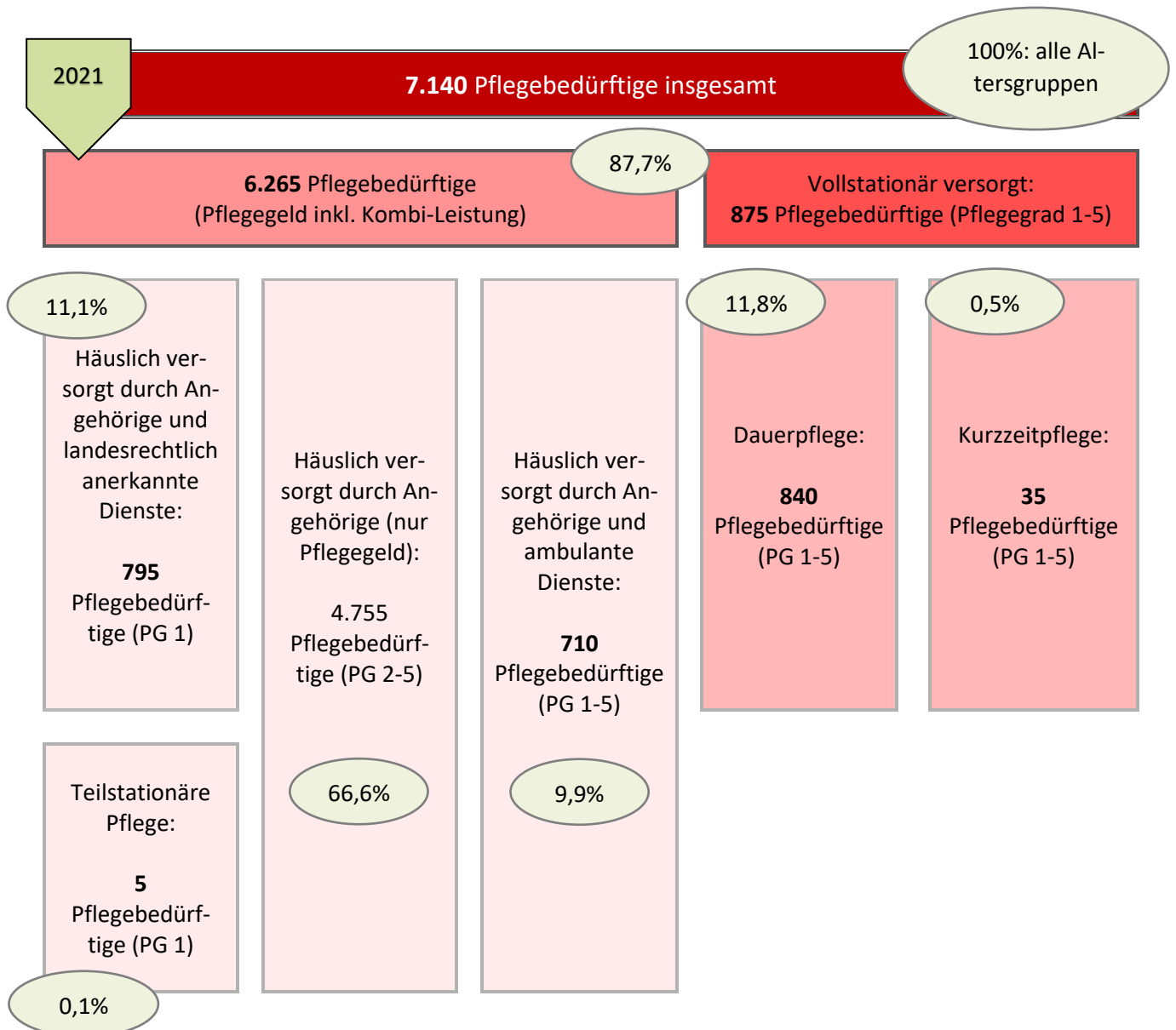


Abbildung 20: Überblick über Leistungsempfänger\*innen der Pflegeversicherung im Landkreis Germersheim / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>6</sup> Die Pflegestatistik wird auf der Grundlage von §109 SGB XI in allen ungeraden Jahren erhoben. Das Statistische Landesamt RLP führt eine Totalerhebung (Stichtag: 15. Dezember) bei allen zugelassenen ambulanten Pflegediensten und stationären Pflegeheimen, sowie Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen durch. Daten zu Empfängerinnen und Empfängern von Pflegegeldleistungen (Stichtag: 31. Dezember) werden zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben. Zur Sicherung der Anonymität der Leistungsempfänger\*innen wurde das Geheimhaltungsverfahren der 5er-Rundung angewendet.

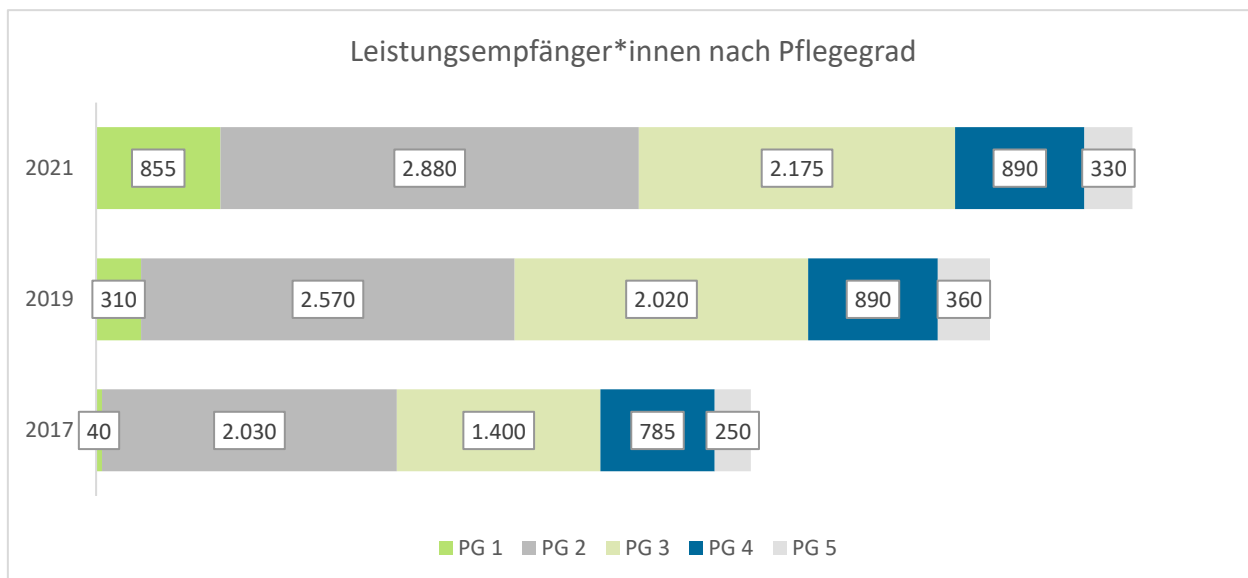


Abbildung 21: Diagramm Entwicklung Leistungsempfänger\*innen nach Pflegegrad /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

### Entwicklung Leistungsempfänger\*innen

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Anzahl Pflegebedürftige</i>					
PG 1	40	+675,0%	310	+175,8%	855
PG 2	2.030	+26,6%	2.570	+12,1%	2.880
PG 3	1.400	+44,3%	2.020	+7,7%	2.175
PG 4	785	+13,4%	890	0,0%	890
PG 5	250	+44,0%	360	-8,3%	330
<b>Gesamt</b>	<b>4.505</b>	<b>+36,5%</b>	<b>6.150</b>	<b>+15,9%</b>	<b>7.130</b>
<i>Anteil an Bevölkerung</i>					
<b>Gesamt</b>	<b>3,51</b>	<b>+35,9%</b>	<b>4,77</b>	<b>+15,7%</b>	<b>5,51</b>

Tabelle 11: Leistungsempfänger\*innen nach Pflegegrad und Jahr /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

Leistungsempfänger\*innen der Pflegeversicherung<sup>7</sup>

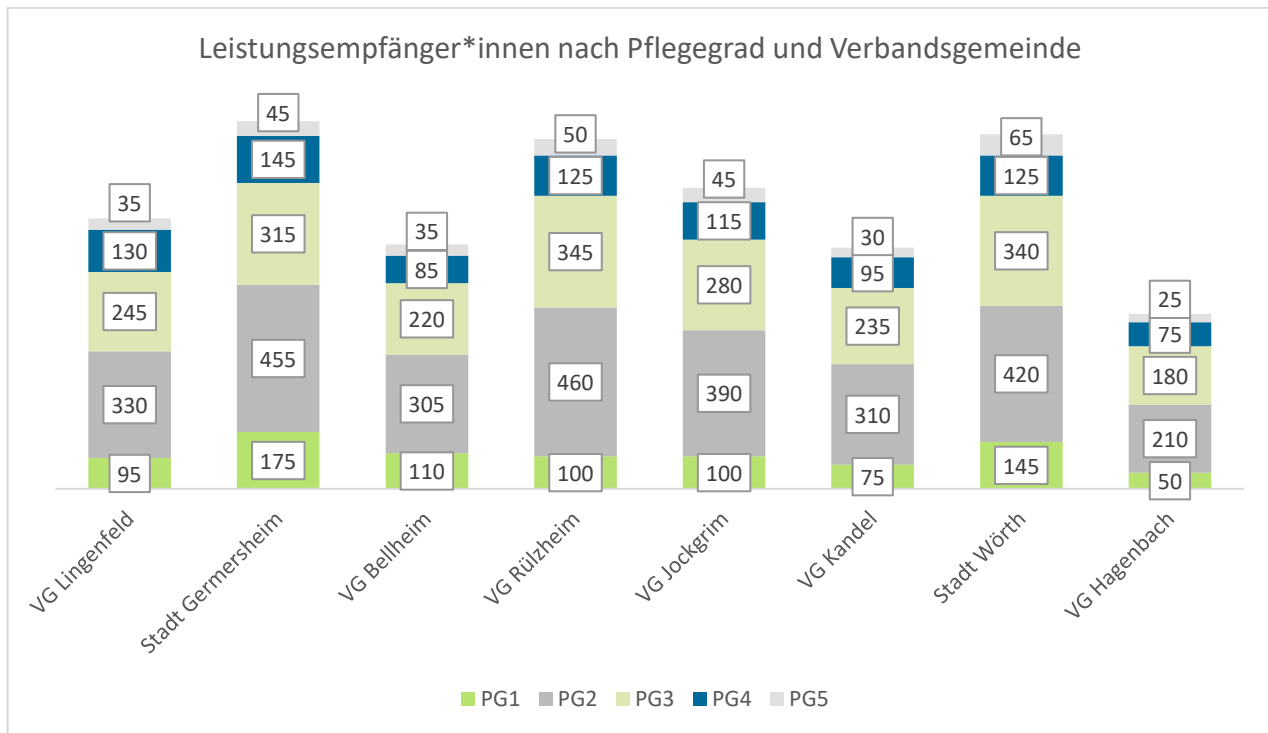


Abbildung 22: Diagramm Pflegebedürftige nach Pflegegrad und Verbandsgemeinde /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	PG1	PG2	PG3	PG4	PG5	Summe	Anteil an Bevölkerung
<i>Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung</i>							
VG Lingenfeld	95	330	245	130	35	835	4,9%
Stadt Germersheim	175	455	315	145	45	1.135	5,5%
VG Bellheim	110	305	220	85	35	755	5,5%
VG Rülzheim	100	460	345	125	50	1.080	7,0%
VG Jockgrim	100	390	280	115	45	930	5,4%
VG Kandel	75	310	235	95	30	745	4,6%
Stadt Wörth	145	420	340	125	65	1.095	6,0%
VG Hagenbach	50	210	180	75	25	540	5,1%
<b>LK Germersheim</b>	<b>850</b>	<b>2.880</b>	<b>2.160</b>	<b>895</b>	<b>330</b>	<b>7.115</b>	<b>5,5%</b>

Tabelle 12: Leistungsempfänger\*innen der Pflegeversicherung nach Pflegegrad und Verbandsgemeinden /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>7</sup> Die Zuordnung der Pflegebedürftigen, die professionelle Pflegeleistungen in Anspruch nehmen, zu einer Verbandsgemeinde erfolgt nach dem Standort der Pflegeeinrichtung, nicht nach dem (ehemaligen) Wohnort der Pflegebedürftigen.

	PG1		PG2		PG3		PG4		PG5	
<i>Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung</i>										
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
VG Lingenfeld	35	60	125	205	110	140	35	95	5	30
Stadt Germersheim	80	95	170	285	135	180	50	95	15	30
VG Bellheim	40	65	120	185	90	135	30	55	10	20
VG Rülzheim	40	65	155	305	125	220	70	55	20	30
VG Jockgrim	35	65	160	235	90	190	45	70	20	25
VG Kandel	20	55	110	200	80	155	50	45	15	20
Stadt Wörth	40	105	135	280	170	170	60	65	25	40
VG Hagenbach	20	30	75	135	80	105	35	40	5	20
<b>LK Germersheim</b>	<b>310</b>	<b>540</b>	<b>1.050</b>	<b>1.830</b>	<b>880</b>	<b>1.295</b>	<b>375</b>	<b>520</b>	<b>115</b>	<b>215</b>

Tabelle 13: Leistungsempfänger\*innen der Pflegeversicherung nach Verbandsgemeinde, Pflegegrad und Geschlecht /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	unter 60	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und älter	Gesamt
<i>männlich</i>						
Gesamt	790	350	475	920	200	<b>2.735</b>
<i>weiblich</i>						
Gesamt	610	345	755	2.055	635	<b>4.400</b>

Tabelle 14: Leistungsempfänger\*innen der Pflegeversicherung nach Alter und Geschlecht /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### Leistungsempfänger\*innen nach Alter und Verbandsgemeinden

	unter 60	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und älter
<i>Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung</i>					
VG Lingenfeld	170	75	150	335	105
Stadt Germersheim	290	160	200	375	110
VG Bellheim	160	85	155	270	80
VG Rülzheim	180	100	180	485	135
VG Jockgrim	175	85	155	405	110
VG Kandel	165	70	110	300	105
Stadt Wörth	165	80	180	530	145
VG Hagenbach	95	35	95	270	45
<b>LK Germersheim</b>	<b>1.400</b>	<b>690</b>	<b>1.225</b>	<b>2.970</b>	<b>835</b>

Tabelle 15: Leistungsempfänger\*innen der Pflegeversicherung nach Alter und Verbandsgemeinden /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

## 2.2. Vollstationäre Dauerpflege

### Entwicklung Leistungsempfänger\*innen in der vollstationären Dauerpflege

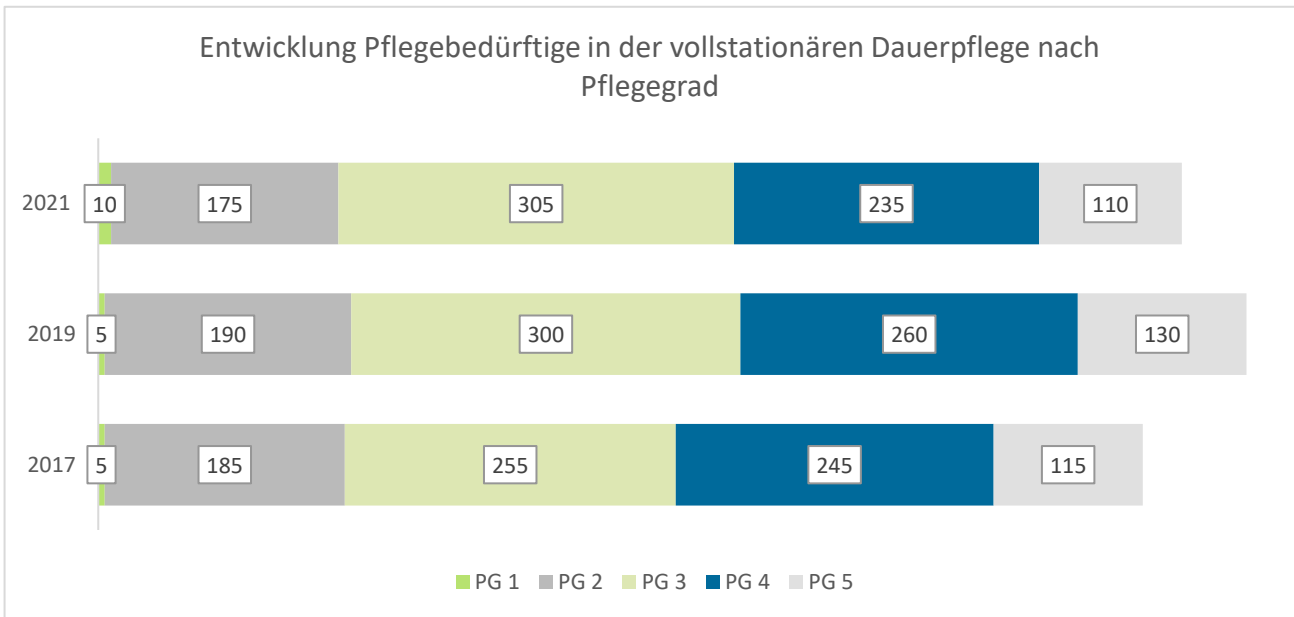


Abbildung 23: Diagramm - Entwicklung Leistungsempfänger\*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

Pflegegrad	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege</i>					
PG 1	5	0,0%	5	+100,0%	10
PG 2	185	+2,7%	190	-7,9%	175
PG 3	255	+17,6%	300	+1,7%	305
PG 4	245	+6,1%	260	-9,6%	235
PG 5	115	+13,0%	130	-15,4%	110
<b>Gesamt</b>	<b>805</b>	<b>+9,9%</b>	<b>885</b>	<b>-5,6%</b>	<b>835</b>

Tabelle 16: Entwicklung Leistungsempfänger\*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

Pflegegrad	unter 60	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und älter	Gesamt
<i>Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege</i>						
PG 1	0	0	0	5	5	10
PG 2	0	15	30	105	30	180
PG 3	5	15	50	150	85	305
PG 4	0	10	35	125	60	230
PG 5	0	10	20	55	30	115
<b>Gesamt</b>	<b>5</b>	<b>50</b>	<b>135</b>	<b>440</b>	<b>210</b>	<b>840</b>

Tabelle 17: Leistungsempfänger\*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Alter und Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	unter 60	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und älter	Gesamt
<i>männlich</i>						
Gesamt	5	30	50	105	30	<b>220</b>
<i>weiblich</i>						
Gesamt	0	20	90	335	175	<b>620</b>

Tabelle 18: Leistungsempfänger\*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Alter und Geschlecht /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	PG1	PG2	PG3	PG4	PG5	Gesamt
<i>Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege<sup>8</sup></i>						
VG Lingenfeld	0	40	55	65	20	180
Stadt Germersheim	0	20	35	30	5	90
VG Bellheim	5	25	30	25	10	95
VG Rülzheim	5	35	55	25	10	130
VG Jockgrim	5	20	45	25	20	115
VG Kandel	0	15	35	30	15	95
Stadt Wörth	0	10	30	20	20	80
VG Hagenbach	0	10	20	15	5	50
<b>LK Germersheim</b>	<b>15</b>	<b>175</b>	<b>305</b>	<b>235</b>	<b>105</b>	<b>835</b>

Tabelle 19: Leistungsempfänger\*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Verbandsgemeinde und Pflegegrad /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	eigene VG	Landkreis	Sonstiges	Gesamt
<i>Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege</i>				
VG Lingenfeld	45	65	65	175
Stadt Germersheim	20	5	0	25
VG Bellheim	35	35	25	95
VG Rülzheim	60	45	25	130
VG Jockgrim	40	45	35	120
VG Kandel	50	20	20	90
Stadt Wörth	40	25	20	85
VG Hagenbach	30	15	10	55
<b>LK Germersheim</b>	<b>320</b>	<b>255</b>	<b>200</b>	<b>840<sup>9</sup></b>

Tabelle 20: Pflegebedürftige in der vollstationären Dauerpflege nach Verbandsgemeinde und früherem Wohnort der Versorgten /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>8</sup> Die Zuordnung zur einer Verbandsgemeinde erfolgt nach dem Standort der Pflegeeinrichtung, nicht nach dem vormaligen Wohnort der Pflegebedürftigen.

<sup>9</sup> In die Gesamtsumme sind 65 Pflegebedürftige eingerechnet, für die keine Angabe zum vorherigen Wohnort vorliegt.

## 2.3. Kurzzeitpflege

### Entwicklung der Nutzer\*innen in der Kurzzeitpflege

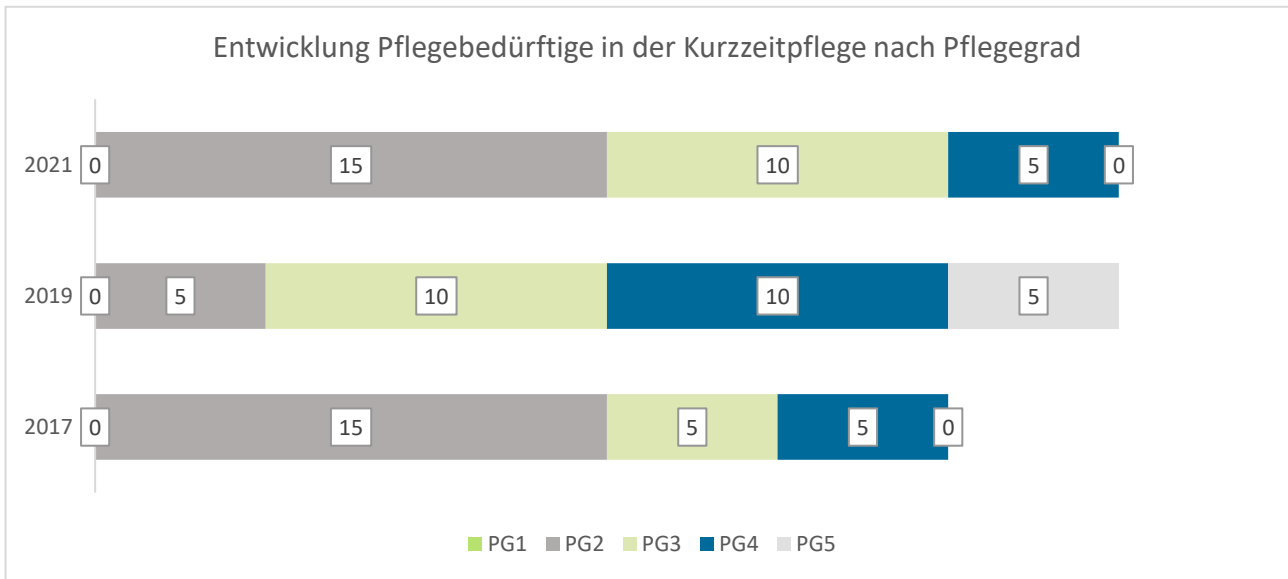


Abbildung 24: Diagramm Entwicklung der Nutzer\*innen der Kurzzeitpflege nach Pflegegrad /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Nutzer*innen der Kurzzeitpflege</b>					
Anzahl	25	+20,0%	30	+16,7%	35 <sup>10</sup>

Tabelle 21: Entwicklung Nutzer\*innen der Kurzzeitpflege /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

<sup>10</sup> Die Abweichungen der Summen für das Jahr 2021 zwischen Tabelle 21 und Abbildung 24 erklärt sich durch die Rundungsverfahren.

## 2.4. Tages- und Nachtpflege<sup>11</sup>

### Entwicklung Nutzer\*innen der Tages- und Nachtpflege

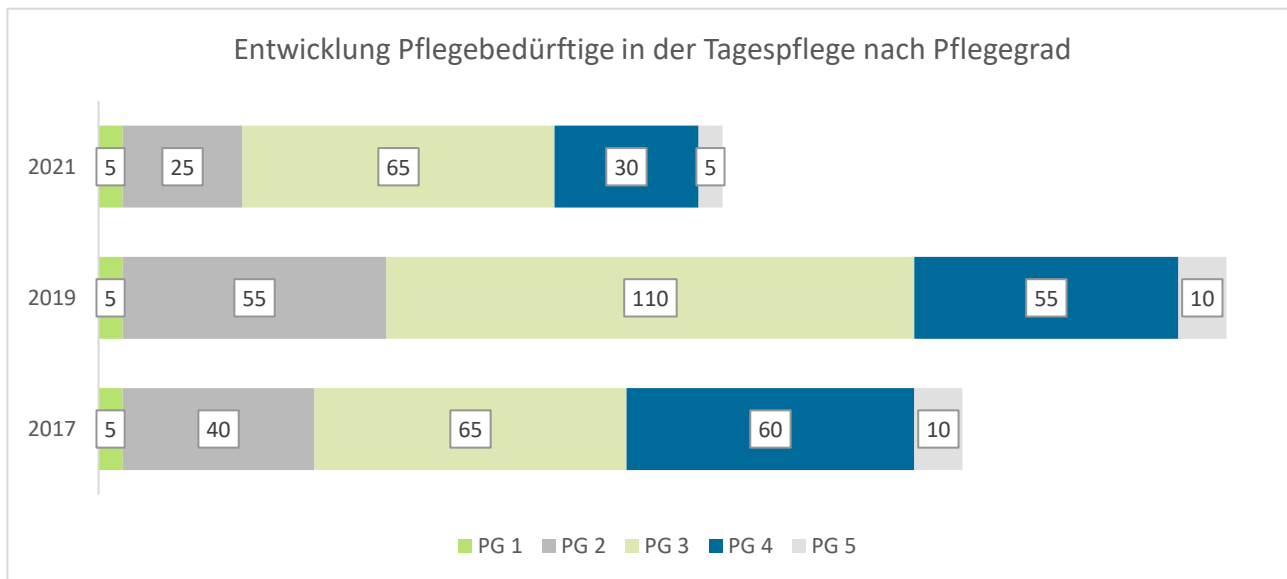


Abbildung 25: Diagramm - Entwicklung Nutzer\*innen der Tagespflege nach Pflegegrad /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 202

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Nutzer*innen der Tagespflege</b>					
PG 1	5	0,0%	5	0,0%	5
PG 2	40	+37,5%	55	-54,5%	25
PG 3	65	+69,2%	110	-40,9%	65
PG 4	60	-8,3%	55	-45,5%	30
PG 5	10	0,0%	10	-50,0%	5
<b>Gesamt</b>	<b>180</b>	<b>+30,6%</b>	<b>235</b>	<b>-44,7%</b>	<b>130</b>

Tabelle 22: Entwicklung Nutzer\*innen der Tagespflege nach Pflegegrad /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

<sup>11</sup> Nutzungszahlen für Angebote der Nachtpflege liegen nicht vor. Es gab entweder keine Angebote oder keine Nachfrage.

	Anzahl
<i>Nutzer*innen der Tagespflege</i>	
VG Lingenfeld	0
Stadt Germersheim	0
VG Bellheim	15
VG Rülzheim	20
VG Jockgrim	40
VG Kandel	0
Stadt Wörth	60
VG Hagenbach	0
<b>LK Germersheim</b>	<b>135</b>

Tabelle 23: Nutzer\*innen der Tagespflege nach Verbandsgemeinde /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	unter 60	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und älter	Gesamt
<i>Nutzer*innen der Tagespflege</i>						
Anzahl	5	5	25	85	15	<b>135</b>

Tabelle 24: Nutzer\*innen der Tagespflege nach Alter /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

## 2.5. Ambulante Pflege<sup>12</sup>

### Entwicklung Leistungsempfänger\*innen in ambulanter Versorgung

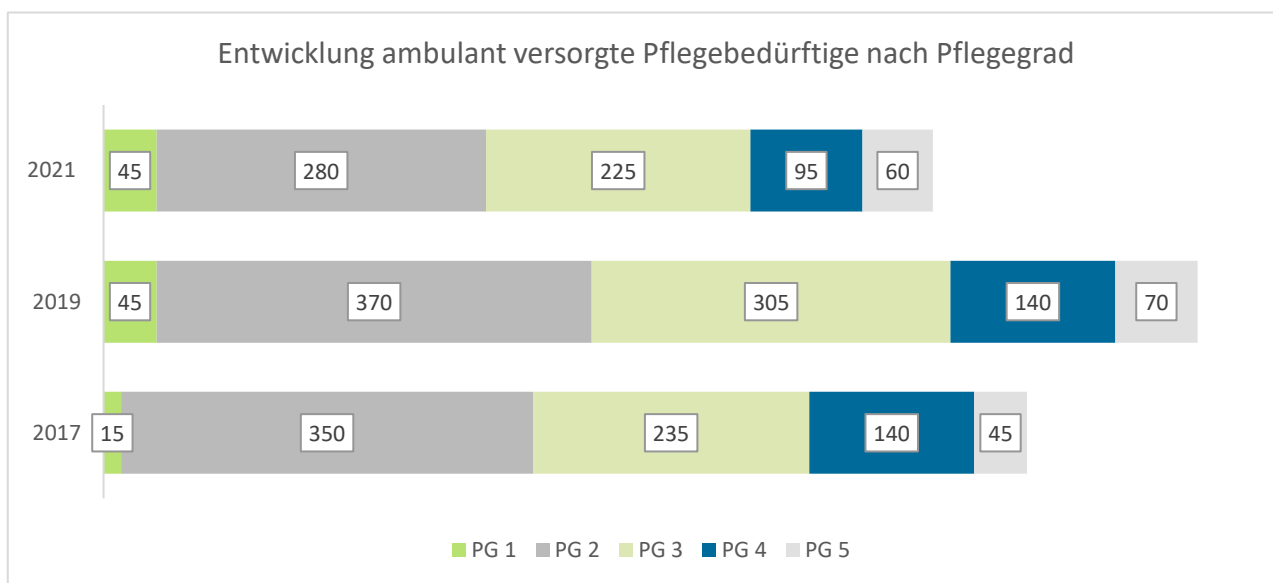


Abbildung 26: Diagramm Entwicklung Leistungsempfänger\*innen nach Pflegegrad und Jahr /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung</i>					
PG 1	15	+200,0%	45	0,0%	45
PG 2	350	+5,7%	370	-24,3%	280
PG 3	235	+29,8%	305	-26,2%	225
PG 4	140	0,0%	140	-32,1%	95
PG 5	45	+55,6%	70	-14,3%	60
<b>Gesamt</b>	<b>785</b>	<b>+18,5%</b>	<b>930</b>	<b>-24,2%</b>	<b>705</b>

Tabelle 25: Entwicklung Leistungsempfänger\*innen in ambulanter Versorgung nach Pflegegrad und Jahr /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

	PG1	PG2	PG3	PG4	PG5	Gesamt
<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung</i>						
Anzahl	45	280	225	95	60	<b>705</b>

Tabelle 26: Leistungsempfänger\*innen in ambulanter Versorgung nach Pflegegrad /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>12</sup> Gemäß der Auswertungslogik der Pflegestatistik werden hier diejenigen Pflegebedürftigen abgebildet, die von einem ambulanten Pflegedienst mit Standort im Landkreis Germersheim versorgt werden. Pflegebedürftige, die von einem Pflegedienst mit Standort außerhalb des Kreises versorgt werden, sind nicht einbezogen.

	unter 60	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und älter	Gesamt
<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung</i>						
Anzahl	60	60	105	370	110	<b>705</b>
<i>männlich</i>						
Anzahl	25	30	35	110	25	<b>225</b>
<i>weiblich</i>						
Anzahl	35	35	70	265	85	<b>490</b>

Tabelle 27: Leistungsempfänger\*innen in ambulanter Versorgung nach Alter und Geschlecht /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Anzahl nach Standort des Pflegedienstes <sup>13</sup>	Anzahl nach Wohnort der Pflegebedürftigen <sup>14</sup>
<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung</i>		
VG Lingenfeld	0	65
Stadt Germersheim	105	55
VG Bellheim	0	105
VG Rülzheim	270	125
VG Jockgrim	155	130
VG Kandel	0	80
Stadt Wörth	160	75
VG Hagenbach	20	50
<b>LK Germersheim</b>	<b>710</b>	<b>710</b>

Tabelle 28: Leistungsempfänger\*innen in ambulanter Versorgung nach Verbandsgemeinde /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>13</sup> Die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu einer Verbandsgemeinde erfolgt nicht nach dem Wohnort der Pflegebedürftigen, sondern anhand des Standortes des versorgenden ambulanten Pflegedienstes. Dies entspricht der üblichen Auswertungslogik der Pflegestatistik, führt jedoch zu gewissen Verzerrungen, da in drei Verbandsgemeinden kein Pflegedienst seinen Standort hatte. Die Pflegebedürftigen dort werden von einem Anbieter mit Standort in einer benachbarten Verbandsgemeinde versorgt.

<sup>14</sup> In die Darstellung einbezogen sind nur Pflegebedürftige, die von einem Pflegedienst mit Standort im Landkreis Germersheim versorgt werden. In der Summe sind 25 Pflegebedürftige enthalten, die außerhalb des Landkreises leben. Nicht zu quantifizieren ist die Zahl der Pflegebedürftigen, die im Landkreis leben, aber von einem Pflegedienst mit Standort außerhalb des Kreises versorgt werden.

	eigene VG	Landkreis	Sonstiges	Gesamt
<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung</i>				
VG Lingenfeld	0	0	0	0
Stadt Germersheim	40	65	0	105
VG Bellheim	0	0	0	0
VG Rülzheim	110	160	0	270
VG Jockgrim	55	80	15	150
VG Kandel	0	0	0	0
Stadt Wörth	70	85	5	160
VG Hagenbach	10	5	5	20
<b>LK Germersheim</b>	<b>285</b>	<b>395</b>	<b>25</b>	<b>705<sup>15</sup></b>

Tabelle 29: Leistungsempfänger\*innen in ambulanter Versorgung nach Sitz des ambulanten Dienstes und Wohnort der Versorgten/  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>15</sup> Die Abweichungen der LK-Summen zwischen Tabelle 29 und den vorherigen Tabellen erklärt sich durch die Rundungsverfahren.

## 2.6. Pflegegeld

### Leistungsempfänger\*innen von ausschließlich Pflegegeld

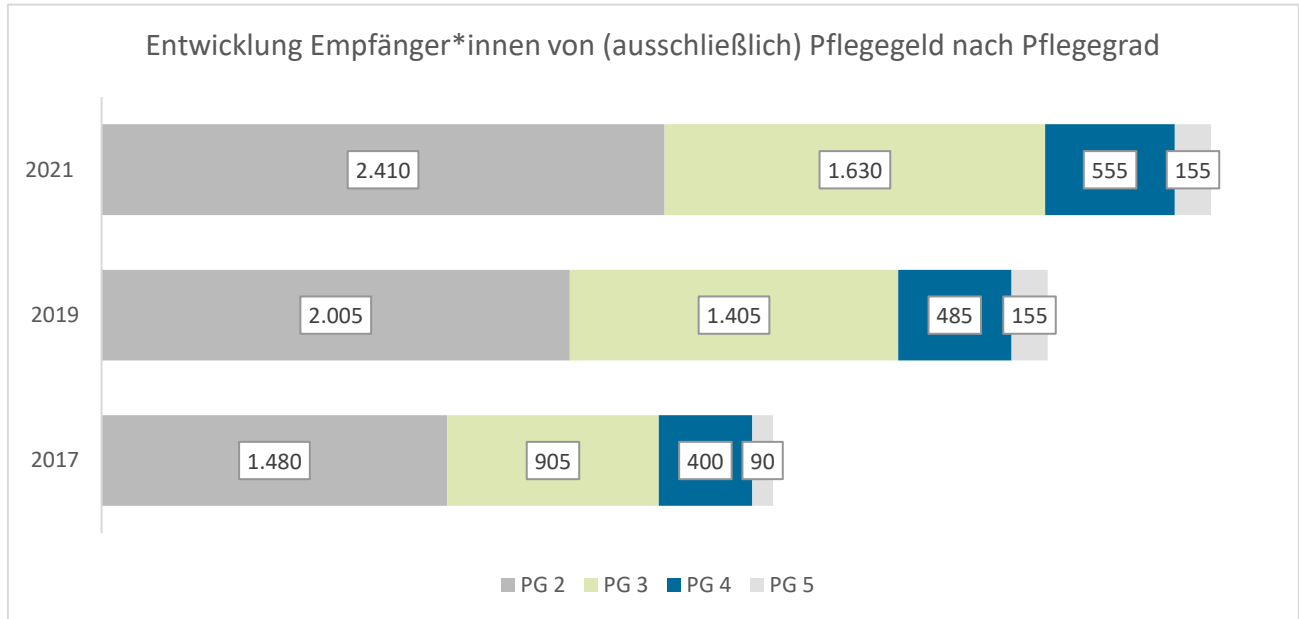


Abbildung 27: Diagramm Entwicklung Leistungsempfänger\*innen von Pflegegeld nach Pflegegrad und Jahr /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Leistungsempfänger*innen von Pflegegeld</b>					
PG 2	1.480	+35,5%	2.005	+20,2%	2.410
PG 3	905	+55,2%	1.405	+16,0%	1.630
PG 4	400	+21,3%	485	+14,4%	555
PG 5	90	+72,2%	155	0,0%	155
<b>Gesamt</b>	<b>2.875</b>	<b>+40,9%</b>	<b>4.050</b>	<b>+17,3%</b>	<b>4.750</b>

Tabelle 30: Entwicklung Leistungsempfänger\*innen von Pflegegeld nach Pflegegrad und Jahr /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

	unter 60	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und älter	Gesamt
<b>Leistungsempfänger*innen von Pflegegeld (PG 2-5)</b>						
Anzahl	1.140	465	800	1.875	480	<b>4.760</b>
<b>männlich</b>						
Anzahl	660	230	325	625	140	<b>1.980</b>
<b>weiblich</b>						
Anzahl	475	235	475	1.250	340	<b>2.775</b>

Tabelle 31: Leistungsempfänger\*innen von Pflegegeld nach Alter und Geschlecht /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	Gesamt
<i>Leistungsempfänger*innen von Pflegegeld</i>					
VG Lingenfeld	290	195	65	15	565
Stadt Germersheim	395	250	100	35	780
VG Bellheim	275	190	60	20	545
VG Rülzheim	310	195	65	20	590
VG Jockgrim	305	190	65	15	575
VG Kandel	300	200	65	15	580
Stadt Wörth	340	260	85	25	710
VG Hagenbach	195	150	50	15	410
<b>LK Germersheim</b>	<b>2.410</b>	<b>1.630</b>	<b>555</b>	<b>160</b>	<b>4.755</b>

Tabelle 32: Leistungsempfänger\*innen von (ausschl.) Pflegegeld nach Verbandsgemeinde und Pflegegrad /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

## 2.7. Entlastungsbetrag

### Leistungsempfänger\*innen und Nutzer\*innen des Entlastungsbetrags

	2019	Delta	2021
<i>Leistungsempfänger*innen nur mit Pflegegrad 1</i>			
mit ausschließlich landesrechtlichen Leistungen	45	+88,9%	85
ohne Leistungen	215	+230,2%	710
<b>Gesamt</b>	<b>260</b>	<b>+205,8%</b>	<b>795</b>

Tabelle 33: Entwicklung Leistungsempfänger\*innen des Entlastungsbetrags (nur PG1) /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

	mit ausschließlich landesrechtlichen Leistungen	ohne Leistungen
<i>Leistungsempfänger*innen nur mit Pflegegrad 1</i>		
LK Germersheim	85	710

Tabelle 34: Leistungsempfänger\*innen des Entlastungsbetrags (nur PG1) /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### 3. Pflegerische Angebotsstruktur

#### 3.1. Überblick

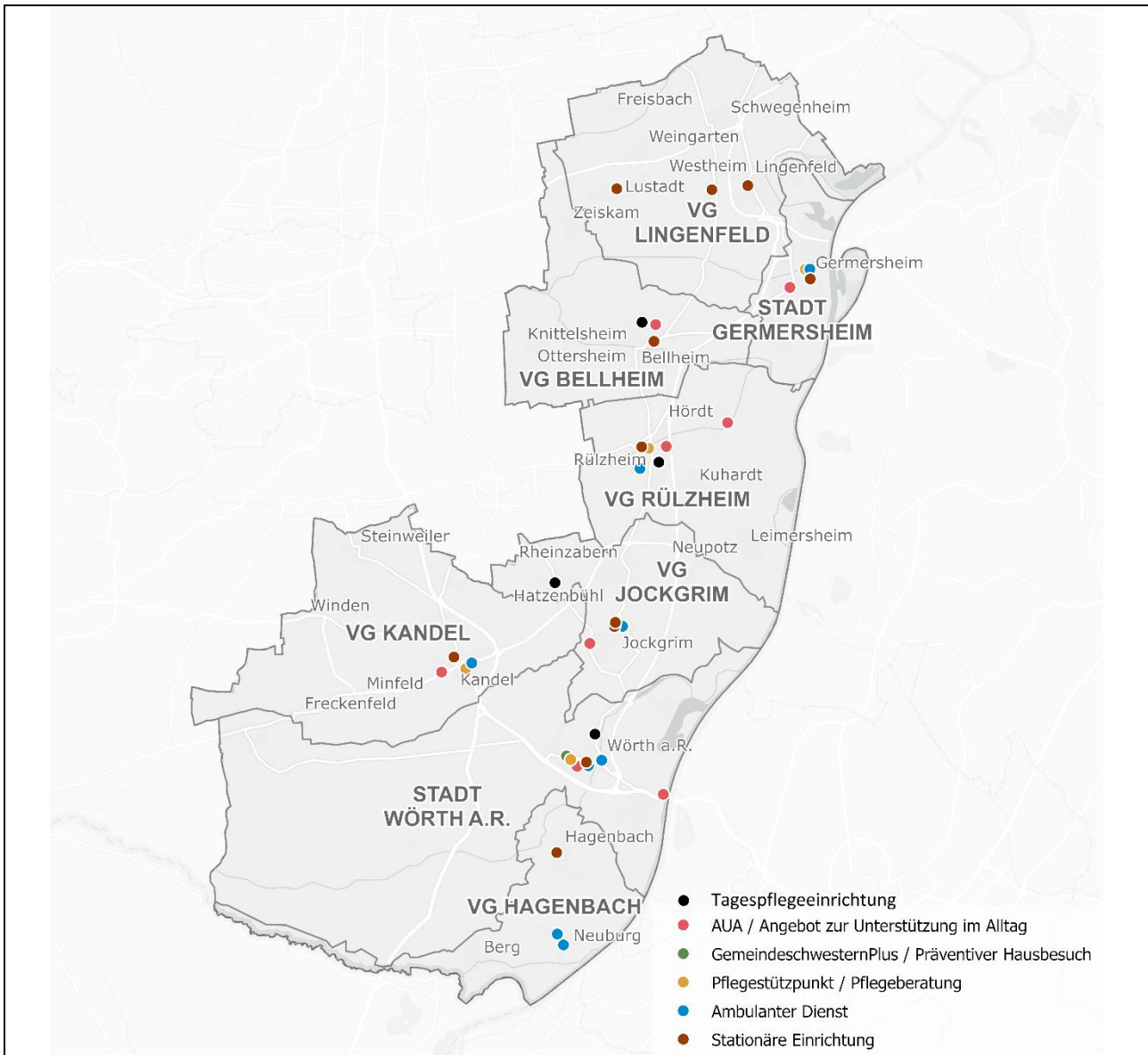


Abbildung 28: Kartenansicht - Standorte der Einrichtungen und Dienste / Datenquelle der Standortadressen: Kommunale Erhebung / Bildquelle: Geoportal RLP; LVermGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4

	Stationäre Pflegeeinrichtungen	Tagespflegeeinrichtungen	Ambulante Pflegedienste	Anerkannte Anbieter von Angeboten zur Unterstützung im Alltag	Pflegestützpunkte	Standorte „Gemeindegewerkschaften“ <sup>plus</sup>
<i>Überblick Pflegerische Angebotsstruktur</i>						
VG Lingenfeld	3	-	-	-	-	-
Stadt Germersheim	1	-	1	1	1	-
VG Bellheim	1	1	-	1	-	-
VG Rülzheim	1	1	2	2	1	-
VG Jockgrim	2	1	2	1	-	-
VG Kandel	1	-	1	1	1	-
Stadt Wörth	1	1	2	3	1	1
VG Hagenbach	1	-	2	1	-	-
<b>LK Germersheim</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>1</b>

Tabelle 35: Pflegerische Angebotsstruktur nach Verbandsgemeinden /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021

### 3.2. Vollstationäre Dauerpflege<sup>16</sup>

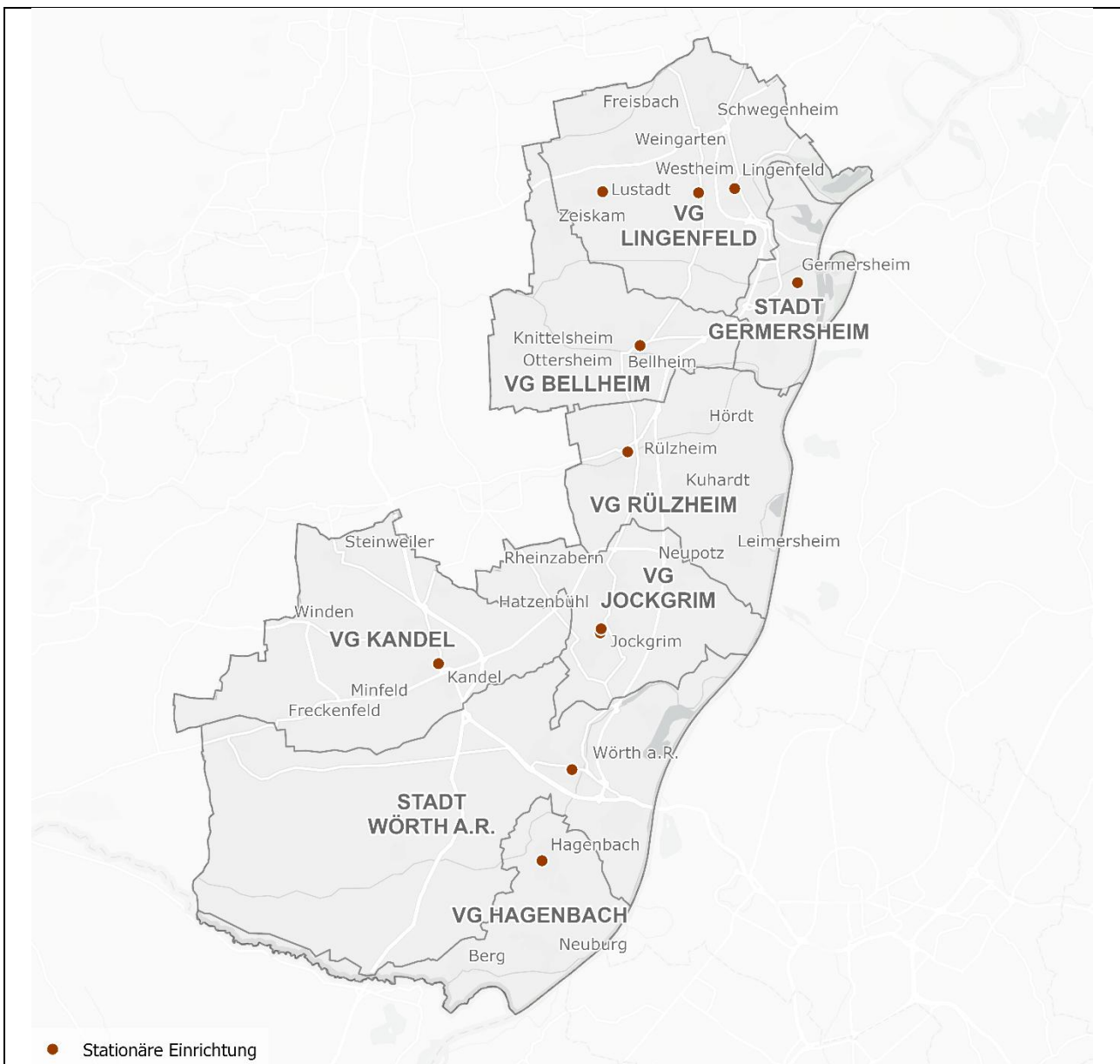


Abbildung 29: Kartenansicht - Standorte der stationären Pflegeeinrichtungen / Quelle der Standortadressen: Kommunale Erhebung / Bildquelle: Geoportal RLP; LVermGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<b>Stationären Pflegeeinrichtungen und verfügbare Plätze</b>					
Einrichtungen	10	+7,7%	11	+7,1%	11
Plätze	915	+7,1%	980	0,0%	980

Tabelle 36: Entwicklung Plätze in stationären Pflegeeinrichtungen / Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021

<sup>16</sup> Hier abgebildet sind die Versorgungsstrukturen vom Dezember 2021. Nachrichtlich sind in der Karte (Abb. 29) auch die Tagespflegeeinrichtungen verzeichnet. Tab. 36 bezieht sich allerdings nur auf die vollstationäre Pflege. Tagespflegekapazitäten werden separat in Kapitel 3.4 ausgewiesen.

	Anzahl	Verfügbare Plätze
<i>Stationäre Pflegeeinrichtungen</i>		
VG Lingenfeld	3	220
Stadt GERMERSHEIM	1	100
VG Bellheim	1	135
VG Rülzheim	1	140
VG Jockgrim	2	140
VG Kandel	1	100
Stadt Wörth	1	85
VG Hagenbach	1	65
<b>LK GERMERSHEIM</b>	<b>11</b>	<b>985<sup>17</sup></b>

Tabelle 37: Stationäre Pflegeeinrichtungen mit Anzahl und verfügbaren Plätzen /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021

	unter 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 und älter	Gesamt
<i>Personal in stationären Pflegeeinrichtungen</i>						
vollzeitbeschäftigt	50	65	55	55	15	
teilzeitbeschäftigt > 50 %	40	50	65	70	40	
teilzeitbeschäftigt ≤ 50 %	15	40	40	70	35	
geringfügig beschäftigt	15	15	10	15	30	
Auszubildende*r / (Um-) Schüler*in	30	10	15	0	0	
Helfer*in im FSJ	5	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>						<b>850</b>

Tabelle 38: Personal in stationären Pflegeeinrichtungen nach Beschäftigungsverhältnis und Alter /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Personal in stationären Pflegeeinrichtungen</i>					
vollzeitbeschäftigt	200	+7,5%	215	+14,0%	245
teilzeitbeschäftigt	535	+0,9%	540	0,0%	540
sonstige	75	+13,3%	85	-29,4%	60
<b>Gesamt</b>	<b>810</b>	<b>+3,7%</b>	<b>840</b>	<b>+0,6%</b>	<b>845<sup>18</sup></b>

Tabelle 39: Entwicklung Personal in stationären Pflegeeinrichtungen /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

<sup>17</sup> Abweichend von den Daten der Kreisverwaltung werden für den LK GERMERSHEIM in der Pflegestatistik 980 vollstationäre Plätze geführt.

<sup>18</sup> Abweichungen in den Summen von Tabelle 39 und Tabelle 38 ergeben sich durch die Rundungsverfahren.

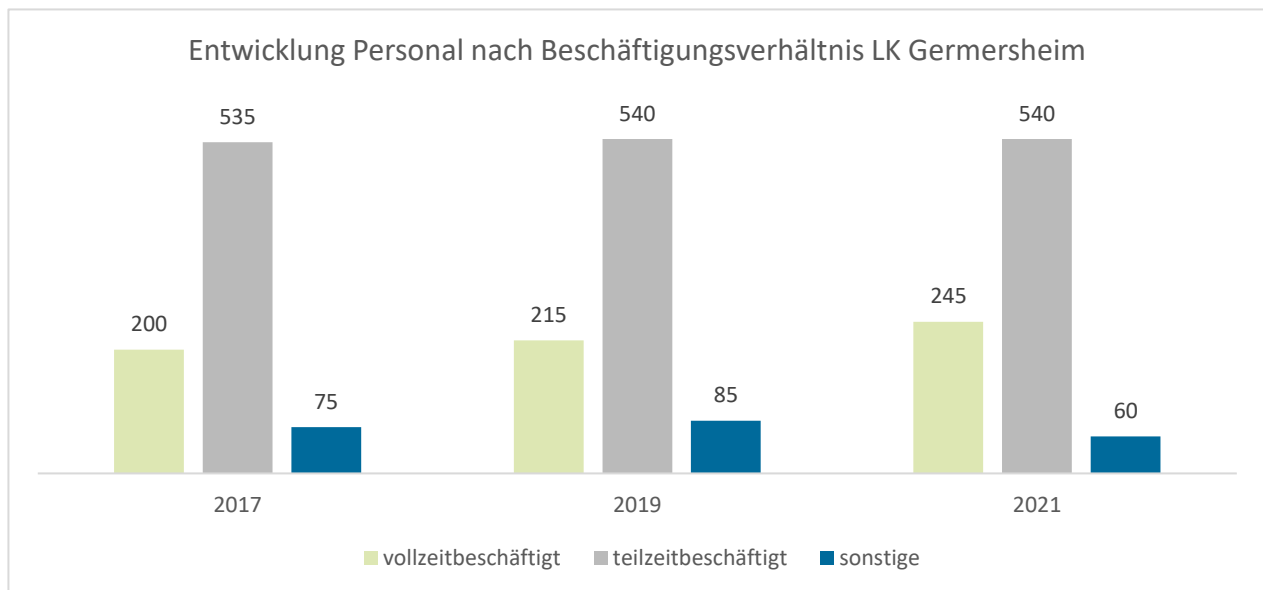


Abbildung 30: Diagramm - Entwicklung Personal in stationären Pflegeeinrichtungen nach Beschäftigungsverhältnis /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### 3.3. Kurzzeitpflege

	dauerhaft verfügbare Plätze	temporär verfügbare Plätze	Plätze insgesamt
<i>Plätze in der Kurzzeitpflege</i>			
VG Lingenfeld	0	10	10
Stadt Germersheim	0	5	5
VG Bellheim	0	10	10
VG Rülzheim	0	25	25
VG Jockgrim	0	5	5
VG Kandel	0	0	0
Stadt Wörth	0	5	5
VG Hagenbach	0	10	10
<b>LK Germersheim</b>	<b>0</b>	<b>70</b>	<b>70</b>

Tabelle 40: Plätze in der Kurzzeitpflege nach Verbandsgemeinden /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021

### 3.4. Tages- und Nachtpflege

	Anzahl	Verfügbare Plätze
<i>Tagespflegeeinrichtungen</i>		
VG Lingenfeld	-	0
Stadt Germersheim	-	0
VG Bellheim	1	20
VG Rülzheim	1	20
VG Jockgrim	1	25
VG Kandel	-	0
Stadt Wörth	1	30
VG Hagenbach	-	0
<b>LK Germersheim</b>	<b>4</b>	<b>95</b>

Tabelle 41: Plätze in der teilstationären Pflege /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021

	Tagespflege	Nachtpflege	Gesamt
<i>Plätze in der teilstationären Pflege</i>			
<b>LK Germersheim</b>	<b>95</b>	<b>0</b>	<b>95</b>

Tabelle 42: Plätze in der teilstationären Pflege /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	eingestreut	angegliedert	solitär	Gesamt
<i>Plätze nur Tagespflege nach Einrichtungsart</i>				
VG Lingenfeld	0	0	0	0
Stadt Germersheim	0	0	0	0
VG Bellheim	0	0	20	20
VG Rülzheim	0	0	20	20
VG Jockgrim	0	0	25	25
VG Kandel	0	0	0	0
Stadt Wörth	0	0	30	30
VG Hagenbach	0	0	0	0
<b>LK Germersheim</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>95</b>	<b>95</b>

*Tabelle 43: Plätze in der Tagespflege nach Einrichtungsart /  
 Datenquelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021*

### 3.5. Ambulante Pflege

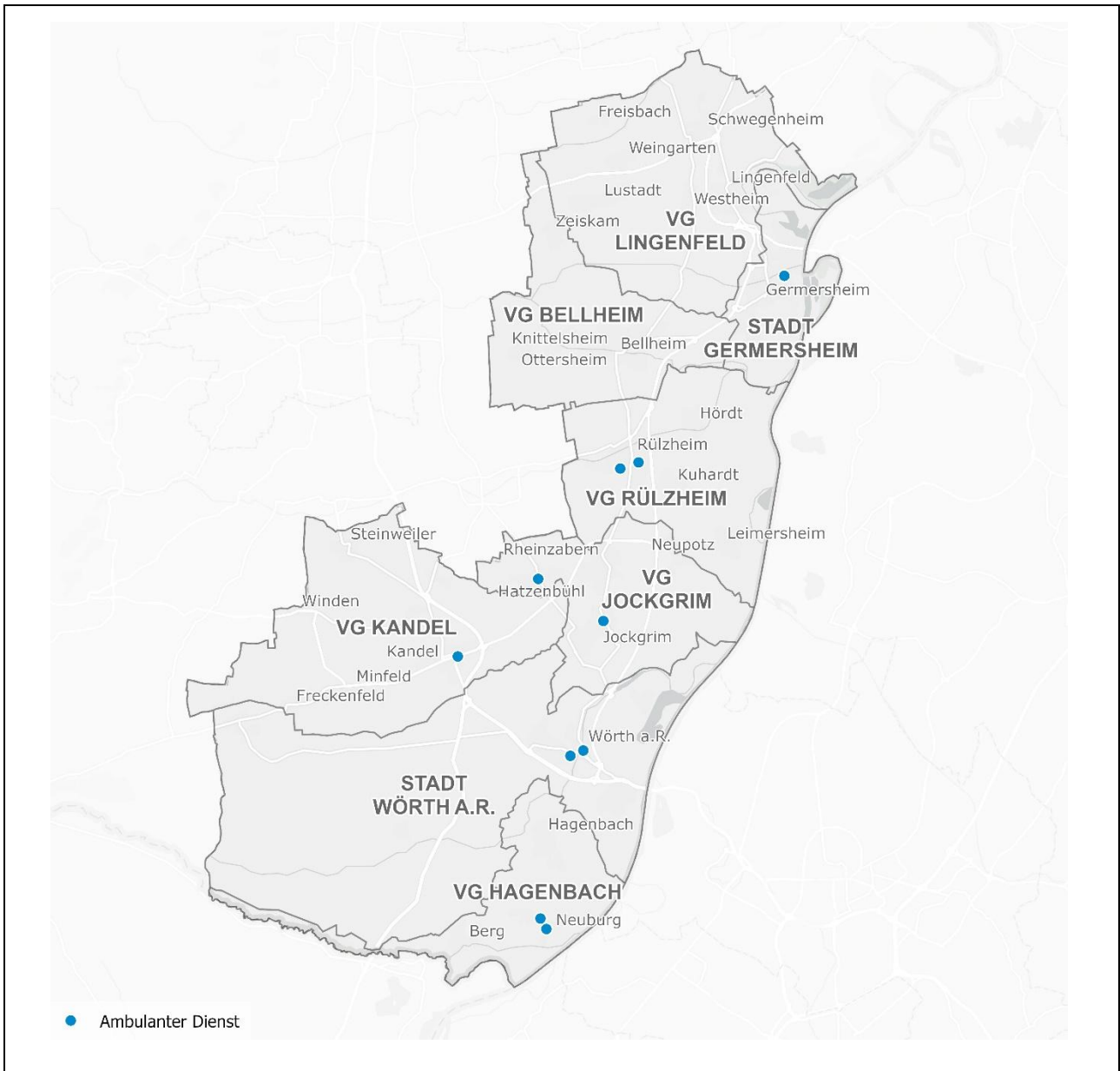


Abbildung 31: Kartenansicht - Standorte ambulante Pflegedienste / Datenquelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021 / Bildquelle: Geoportal RLP; LVermGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4

	Anzahl	Versorgte Patient*innen
<i>Ambulante Pflegedienste</i>		
VG Lingenfeld	-	0
Stadt Germersheim	1	105
VG Bellheim	-	0
VG Rülzheim	2	270
VG Jockgrim	2	155
VG Kandel	1	0
Stadt Wörth	2	160
VG Hagenbach	2	20
<b>LK Germersheim</b>	<b>10<sup>19</sup></b>	<b>710<sup>20</sup></b>

Tabelle 44: Anzahl der ambulanten Pflegedienste nach Verbandsgemeinde /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021

	unter 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 und älter	Gesamt
<i>Personal in ambulanten Pflegediensten</i>						
vollzeitbeschäftigt	5	25	30	45	15	
teilzeitbeschäftigt > 50 %	5	10	25	35	15	
teilzeitbeschäftigt ≤ 50 %	0	20	25	30	20	
geringfügig be- schäftigt	5	10	15	15	25	
Auszubildende*r / (Um-) Schüler*in	0	0	0	0	0	
Helfer*in im FSJ	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>						<b>375</b>

Tabelle 45: Personal in ambulanten Pflegediensten zum 15.12.2021 nach Beschäftigungsverhältnis und Alter /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>19</sup> Von den zehn im Landkreis Germersheim ansässigen und zugelassenen ambulanten Pflegediensten sind drei auf Intensivpflege spezialisiert, wobei einer davon im Jahr 2021 ausschließlich rund 5 Patienten in einer Intensivpflege-Wohngemeinschaft betreute.

<sup>20</sup> Bei den 710 Patient\*innen gemäß Pflegestatistik 2021 handelt es sich um Kund\*innen der im Landkreis zugelassenen Pflegedienste. Es gilt zu beachten, dass Pflegebedürftige, die im LK Germersheim wohnen, auch von Pflegediensten mit Standort in benachbarten Gebietskörperschaften versorgt werden.

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Personal in ambulanten Pflegediensten</i>					
vollzeitbeschäftigt	110	0,0%	110	+9,1%	120
teilzeitbeschäftigt	215	+14,0%	245	+6,1%	260
sonstige	15	-33,3%	10	-50,0%	5
<b>Gesamt</b>	<b>340</b>	<b>+7,4%</b>	<b>365</b>	<b>+5,5%</b>	<b>385<sup>21</sup></b>

Tabelle 46: Entwicklung Personal in ambulanten Pflegediensten nach Beschäftigungsverhältnis /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

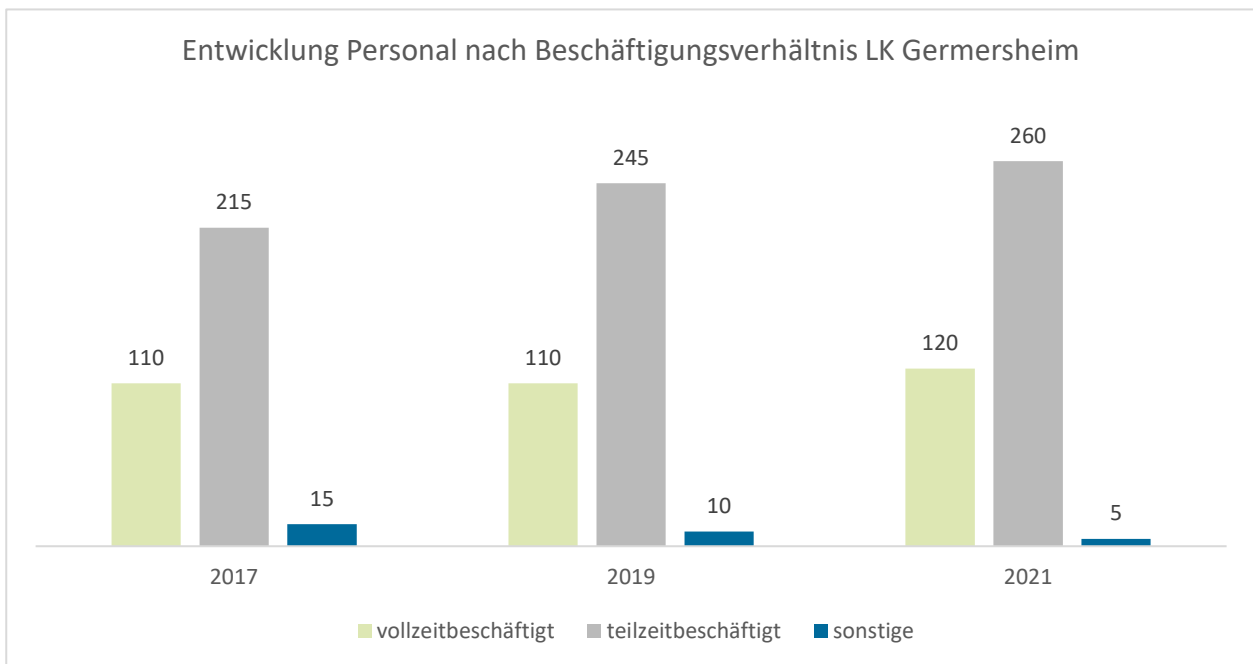


Abbildung 32: Diagramm Entwicklung Personal in ambulanten Pflegediensten nach Beschäftigungsverhältnis /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, bezogen auf Dezember 2021

<sup>21</sup> Abweichungen in den Summen von Tabelle 45 und Tabelle 44 ergeben sich durch die Rundungsverfahren.

### 3.6. Angebote zur Unterstützung im Alltag (§45a SGB XI)

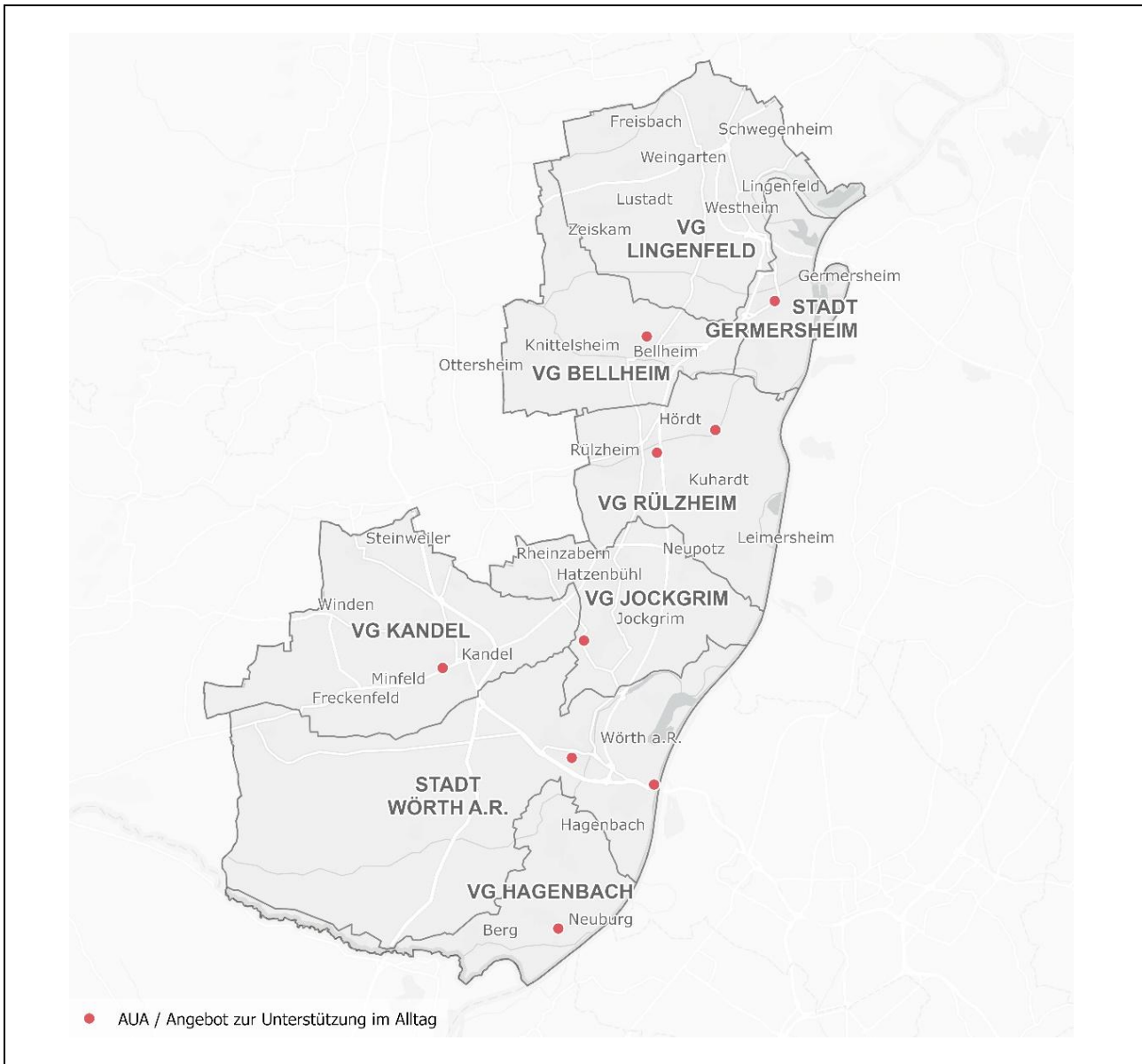


Abbildung 33: Kartenansicht - Standorte der Angebote zur Unterstützung im Alltag / Quelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021 / Bildquelle: Geoportal RLP; LVermGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4

<b>Anerkannte Anbieter*innen von Angeboten zur Unterstützung im Alltag<sup>22</sup></b>				
	Anzahl gesamt	Art des Angebots		
		Einzelbetreuung in der Häuslichkeit	Betreuung in Gruppen	Entlastung bei der Haushaltsführung
VG Lingenfeld	-	-	-	-
Stadt Germersheim	1	1	-	1
VG Bellheim	1	1	-	-
VG Rülzheim	2	2	-	2
VG Jockgrim	1	1	-	1
VG Kandel	1	1	-	-
Stadt Wörth	3	2	-	3
VG Hagenbach	1	1	-	1
<b>LK Germersheim</b>	<b>10<sup>23</sup></b>	<b>9</b>	-	<b>8</b>

Tabelle 47: Anerkannte Anbieter\*innen von Leistungen nach §45a SGB XI /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021

<b>Mini-Angebote in der Hauswirtschaft<sup>24</sup></b>			
	Anzahl gesamt - 2021	Anzahl gesamt - 2022	Art des Angebots
LK Germersheim	3	11	Mini-Angebote in der Hauswirtschaft / Entlastung bei der Haushaltsführung <sup>25</sup>

Tabelle 48: Mini-Angebote in der Hauswirtschaft /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf 2021 und auf 2022

<sup>22</sup> Angebote zur Unterstützung im Alltag nach §45a SGB XI haben eine landesrechtliche Anerkennung und sind in den Suchportalen der Kassen zu finden. Für diese Dienstleistungen kann der Pflegebedürftige unter anderem seinen Entlastungsbetrag nach §45b SGB XI einsetzen.

<sup>23</sup> Von den zehn AUA-Anbietern im Landkreis Germersheim, die von der ADD im Zeitraum vom Jahr 2018 bis zum 31. Dezember 2021 anerkannt wurden, sind fünf Einzelpersonen und fünf gewerbliche Anbieter mit mehreren Leistungserbringern. Diese gewerblichen AUA-Anbieter gaben für 2022 an, zwischen 10 und 72 Leistungserbringer zu beschäftigen, die im Jahresdurchschnitt zwischen 37 und 385 Pflegebedürftige regelmäßig in insgesamt 3.000 und 53.000 Stunden pro Jahr in der Häuslichkeit versorgen. Auch die fünf Einzelpersonen unterscheiden sich z.T. stark in der Anzahl der im Jahr regelmäßig betreuten Pflegepersonen und der jährlich abgerechneten Stunden.

<sup>24</sup> Eine Besonderheit stellen die „Mini-Angebote in der Hauswirtschaft“ dar. Hierbei handelt es sich überwiegend um Einzelpersonen, die in der Nachbarschaftshilfe oder im Rahmen eines Minijobs tätig sind. Mini-Angebote erbringen hauswirtschaftliche Dienste mit geringem Leistungsumfang. Sie sind bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion registriert, aber in der Regel nicht auf den Suchportalen der Pflegekassen aufzufinden. Mini-Angebote sind im persönlichen Umfeld der pflegebedürftigen Menschen tätig.

<sup>25</sup> Eine Registrierung als Mini-Angebot ist in Rheinland-Pfalz erst seit 2020 möglich. Im Jahr 2020 gab es keine registrierten Mini-Angebote im LK Germersheim.

### 3.7. Pflegeberatung

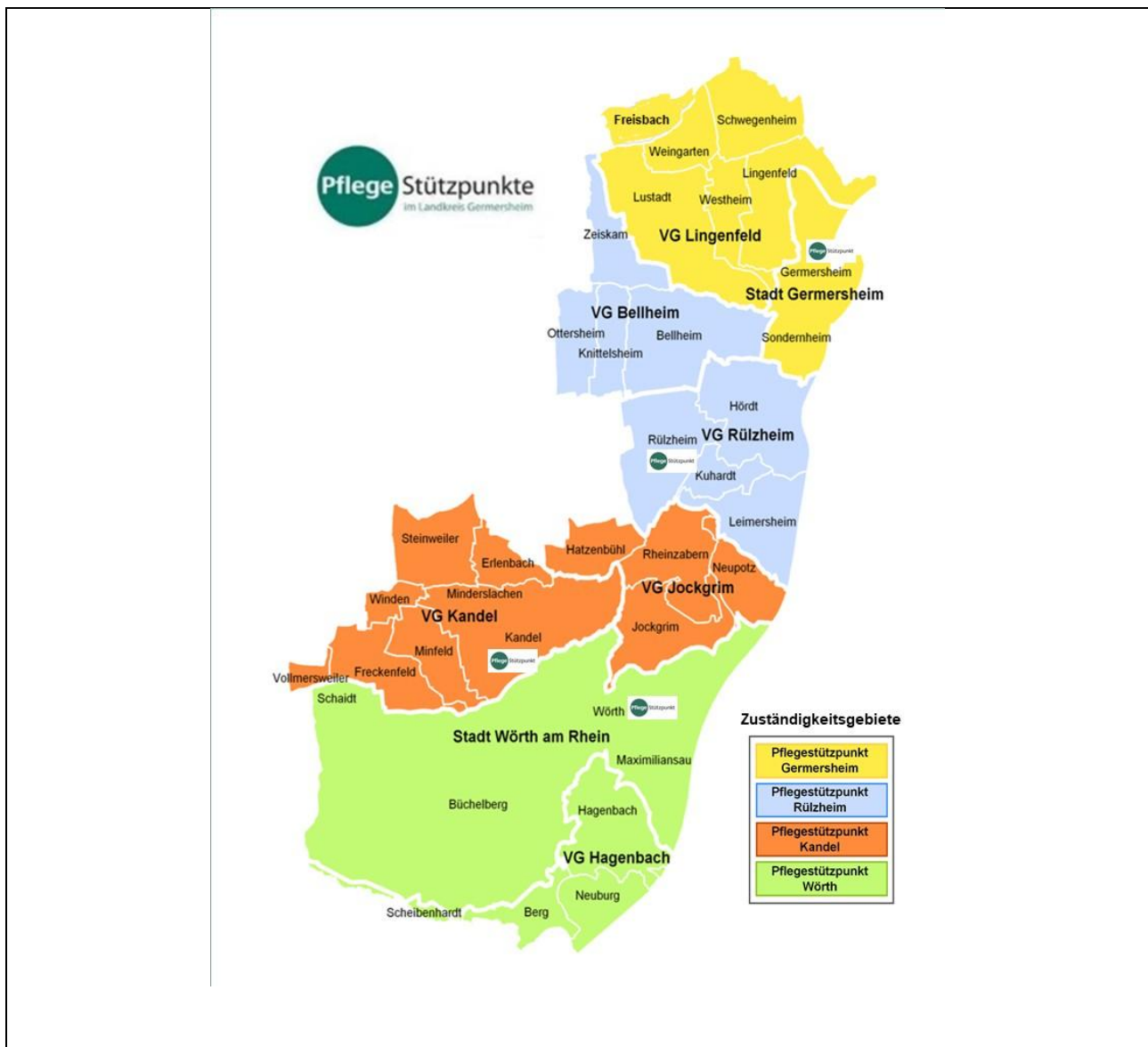


Abbildung 34: Kartenansicht - Standorte und Zuständigkeitsbereiche der Pflegestützpunkte /  
Quelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021

	Standort	Zuständigkeitsbereich
<i>Pflegestützpunkte im Landkreis GERMERSHEIM</i>		
Pflegestützpunkt 1	Bismarckstraße 12, 76726 Germersheim	Stadt Germersheim und VG Lingenfeld
Pflegestützpunkt 2	Mittlere Ortsstraße 83, 76751 Rülzheim	VG Rülzheim und VG Bellheim
Pflegestützpunkt 3	Gartenstraße 8, 76860 Kandel	VG Kandel und VG Jockgrim
Pflegestützpunkt 4	Keltenstraße 15A, 76744 Wörth am Rhein	Stadt Wörth und VG Hagenbach

Tabelle 49: Rahmenbedingungen Pflegestützpunkte im Landkreis /  
Quelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021

Standort <sup>26</sup>	Personalisierende Pflegekasse	BeKo-Anstellungsträger	Stellenanteil <sup>27</sup> (in Vollzeitäquivalenten)
<i>Pflegestützpunkte im Landkreis Germersheim</i>			
Pflegestützpunkt 1	AOK Germersheim	Ökum. Sozialstation Germersheim-Lingenfeld e.V.	1 VZÄ BeKo-Fachkraft 0,5 VZÄ AOK-Kraft
Pflegestützpunkt 2	AOK Germersheim	Sozialstation Rülzheim, Bellheim, Jockgrim e.V.	1 VZÄ BeKo-Fachkraft 0,5 VZÄ AOK-Kraft
Pflegestützpunkt 3	AOK Germersheim	Kooperation Sozialstation Rülzheim, Bellheim, Jockgrim e.V. und Ökum. Sozialstation Hagenbach, Kandel Wörth e.V.	1 VZÄ BeKo-Fachkraft 0,5 VZÄ AOK-Kraft
Pflegestützpunkt 4	AOK Germersheim	Ökum. Sozialstation Hagenbach, Kandel Wörth e.V.	1 VZÄ BeKo-Fachkraft 0,5 VZÄ AOK-Kraft

Tabelle 50: Rahmenbedingungen der Mitarbeiter\*innen im Pflegestützpunkt im Landkreis Germersheim /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, statistische Auswertung über „CareCM 2.0“, bezogen auf Dezember 2021

Leistungen	2021	2022
<i>Pflegestützpunkte insgesamt</i>		
Informationskontakte	2.621	2.703
Beratungen	3.646	5.218
Pflegeberatung nach §7a SGB XI - Erstberatungen	597	755
Pflegeberatung nach §7a SGB XI - Wiederholungsberatungen	253	468
Hausbesuche bei Erstberatungen	172	427
Hausbesuche bei Wiederholungsberatungen	47	296

Tabelle 51: Leistungszahlen aller aufgeführten Pflegestützpunkte im Landkreis über alle Mitarbeiter\*innen /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, statistische Auswertung über „CareCM 2.0“, Ganzjahresstatistik 2021 und 2022

<sup>26</sup> Im LK Germersheim gibt es je einen Pflegestützpunkt in Germersheim, in Rülzheim, in Kandel und in Wörth. 2021 und 2022 arbeiteten im Pflegestützpunkt Germersheim zwei Beratungs- und Koordinierungsfachkräfte (BeKo) mit jeweils 0,5 Stellenanteil in Anstellungsträgerschaft der Ökum. Sozialstation Germersheim-Lingenfeld e.V. und eine Pflegeberaterin mit 0,5-Stellenanteil in Anstellungsträgerschaft der AOK RPS. Im Pflegestützpunkt in Kandel ist eine BeKo-Fachkraft mit 1,0 VZÄ bei der Sozialstation Rülzheim, Bellheim, Jockgrim e.V. angestellt, wobei hier eine Kooperation mit der Sozialstation in Wörth vorliegt. Außerdem ist eine Pflegefachkraft der AOK RPS mit 0,5 VZÄ im PSP in Kandel tätig. Seit Juli 2021 ist die erste Fachkraft Gemeindeschwester<sup>plus</sup> mit Stellenanteil 0,75 VZÄ in Anstellungsträgerschaft der Sozialstation Wörth, Hagenbach, Kandel e.V. im Einsatz. Im November 2021 sind die Büros des Pflegestützpunkts in Wörth und das Büro der Gemeindeschwester<sup>plus</sup> für Wörth/Hagenbach/Kandel aus der Sozialstation in Wörth in eine gemeinsame Wohnung in der Keltenstraße 15a in Wörth umgezogen.

<sup>27</sup> Ein Viertel der VZÄ für die BeKo-Fachkräfte werden von den Pflegekassen für die Pflegeberatung nach § 7a SGB XI finanziert.

### 3.8. Präventive Hausbesuche<sup>28</sup>



Abbildung 35: Kartenansicht - Standorte der Fachkräfte im Landesprojekt GemeinDeschwester<sup>plus</sup> / Datenquelle: Kommunale Erhebung, Stand 2021 / Bildquelle: Geoportal RLP; LVermGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4

<sup>28</sup> Das Landesprogramm GemeinDeschwester<sup>plus</sup> startete im Landkreis Germersheim am 01.05.2021. Leistungszahlen liegen seit dem Erhebungsjahr 2021 vor.

Standort <sup>29</sup>	Zuständigkeitsbereich	Stellenanteil	Ansprechperson in der Kommune
<i>Fachkräfte im Landesprogramm Gemeindeschwester<sup>plus</sup></i>			
Angelika Drodofsky Keltenstraße 15a 76744 Wörth a. R.	VG Hagenbach, VG Kandel und Stadt Wörth	0,75 VZÄ	Tobias Simon, Stadtverwaltung Wörth für Kooperationsverbund Stadt Wörth und VG Kandel und Hagenbach

Tabelle 52: Rahmenbedingungen im Landesprojekt Gemeindeschwester<sup>plus</sup> /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, zuständige Ansprechperson in der Kommune, bezogen auf das Erhebungsjahr

Art	2021	2022 <sup>30</sup>
<i>Leistungszahlen im Landesprogramm Gemeindeschwester<sup>plus</sup></i>		
Telefonate	92	658
Hausbesuche	86	319
Beratung in der Sprechstunde	0	21
<i>Ergebnisse</i>		
Weitervermittelt an Pflegestützpunkt	29	44
Weitervermittelt an Sonstige	51	78
Nicht konzeptbezogene Anfrage	1	17

Tabelle 53: Leistungszahlen im Landesprojekt Gemeindeschwester<sup>plus</sup> /  
Datenquelle: Kommunale Erhebung, zuständige Ansprechperson in der Kommune, bezogen auf das Erhebungsjahr

<sup>29</sup> Im LK Germersheim ist seit Juli 2021 die erste Fachkraft Gemeindeschwester<sup>plus</sup> mit Stellenanteil 0,75 VZÄ für VG Kandel/Stadt Wörth/VG Hagenbach in Anstellungsträgerschaft der Sozialstation Wörth, Hagenbach, Kandel e.V. im Einsatz. Im November 2021 wurden die Büros des Pflegestützpunkts in Wörth und das Büro der Gemeindeschwester<sup>plus</sup> für Wörth/Hagenbach/Kandel aus der Sozialstation in Wörth in eine gemeinsame Wohnung in der Keltenstraße 15a in Wörth zusammengelegt.

<sup>30</sup> Seit Juli 2022 ist im Landkreis eine weitere Fachkraft Gemeindeschwester<sup>plus</sup> im Umfang von 0,75 VZÄ tätig. Die Anstellungsträgerschaft liegt bei der Sozialstation Rülzheim, Bellheim, Jockgrim e.V., das Zuständigkeitsgebiet erstreckt sich auf die Verbandsgemeinden Rülzheim, Bellheim und Jockgrim. Somit wurde das Landesprojekt auf die maximal vom Ministerium pro Kommune geförderten 1,5 Fachkräfte im Landkreis ausgeweitet. In Tabelle 53 sind die Leistungsdaten beider Fachkräfte für 2022 addiert.

## 4. Sozialraumdaten

### 4.1. Sozioökonomische Daten

	Grundsicherung im Alter	Hilfe zur Pflege
<i>Empfänger*innen von Transferleistungen (Anzahl)</i>		
Anzahl absolut	665	285
Je 1.000 EW	5,14	2,20

Tabelle 54: Empfänger\*innen von Transferleistungen /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Entwicklung Empfänger*innen von Grundsicherung im Alter (Anzahl)</i>					
Anzahl absolut	588	+10,0%	647	+2,8%	665
Je 1.000 EW	4,58	+9,6%	5,01	+2,5%	5,14

Tabelle 55: Entwicklung Empfänger\*innen von Grundsicherung im Alter /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Entwicklung Empfänger*innen von Hilfe zur Pflege (Anzahl)</i>					
Anzahl absolut	250	-5,6%	236	+20,8%	285
Je 1.000 EW	1,95	-6,0%	1,83	+20,5%	2,20

Tabelle 56: Entwicklung Empfänger\*innen Hilfe zur Pflege /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

	2017	Delta	2019	Delta	2021
<i>Nettoaussgaben für Hilfe zur Pflege im Verhältnis zur Bevölkerungszahl</i>					
Summe € HzP	2.843.748 €	+26,8%	3.606.512 €	+28,4%	4.630.279 €
<i>Bevölkerung</i>					
EW Anzahl	128.477	+0,4%	129.013	+0,2%	129.313

Tabelle 57: Entwicklung Ausgaben in der Hilfe zur Pflege /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP

## 4.2. Siedlungsstruktur

<b>Zentrale-Orte-Struktur zur Daseinsvorsorge / Wirtschaftliche Zentren</b>	
Zentrumsart	
Mittelzentrum	Germersheim
Mittelzentrale Verbände (kooperierende Zentren)	Kandel/Wörth

Tabelle 58: Zentrale-Orte-Struktur zur Daseinsvorsorge - Wirtschaftliche Zentren /  
Quelle: Mdi RLP, LEP IV<sup>31</sup>

<b>Verwaltungsgliederung</b>		
Landkreis Germersheim		
6 Verbandsgemeinden		2 Verbandsfreie Städte
27 Ortsgemeinden	2 Verbandsangehörige Städte	

Tabelle 59: Verwaltungsgliederung des Landkreises gemäß Kommunalbrevier /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, bezogen auf Dezember 2021

	Einwohnerzahl	EW / km <sup>2</sup>	Fläche [km <sup>2</sup> ]
<i>Bevölkerungsdichte im Landkreis</i>			
VG Lingenfeld	17.104	245,15	69,77
Stadt Germersheim	20.716	955,54	21,68
VG Bellheim	13.715	315,00	43,54
VG Rülzheim	15.367	290,05	52,98
VG Jockgrim	17.219	420,59	40,94
VG Kandel	16.226	235,23	68,98
Stadt Wörth	18.274	138,84	131,62
VG Hagenbach	10.692	316,24	33,81
<b>LK Germersheim</b>	<b>129.313</b>	<b>279,10</b>	<b>463,32</b>

Tabelle 60: Bevölkerungsdichte nach Verbandsgemeinden /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	≤ 2.000	≤ 5.000	≤ 10.000	≤ 50.000	> 50.000	Gesamt
<i>Gemeindegrößen im Landkreis</i>						
Ortsgemeinden	14	8	7	0	0	<b>29</b>
Verbandsangehörige Städte	0	0	0	0	0	<b>0</b>
Verbandsfreie Städte	0	0	0	2	0	<b>2</b>

Tabelle 61: Bevölkerung nach Gemeindegrößen im Landkreis /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>31</sup> Mdi RLP, Landesentwicklungsplan IV, ab Kapitel 3 Seite 82ff, [Link](#).

Fortschreibung LEP V, S. 32, Gleichwertige Lebensverhältnisse, Daseinsvorsorge und zentrale Orte ..., [Link](#)

### 4.3. Bevölkerung

#### Bevölkerung nach Verbandsgemeinden und Alter

	LK Germers- heim	VG Lingen- feld	Stadt Germers- heim	VG Bellheim	VG Rülz- heim	VG Jockgrim	VG Kandel	Stadt Wörth	VG Hagen- bach
<i>absolut</i>									
unter 3 Jahre	<b>3.830</b>	553	648	397	466	490	451	557	268
3 bis 5 Jahre	<b>3.969</b>	616	652	405	476	514	460	564	282
6 bis 9 Jahre	<b>4.997</b>	717	809	519	586	665	619	703	379
10 bis 15 Jahre	<b>7.118</b>	983	1.307	748	729	973	861	956	561
16 bis 19 Jahre	<b>4.867</b>	650	863	539	504	659	575	706	371
20 bis 34 Jahre	<b>22.015</b>	2.833	4.533	2.256	2.497	2.664	2.536	3.049	1.647
35 bis 49 Jahre	<b>24.201</b>	3.164	4.159	2.514	2.886	3.216	3.039	3.371	1.852
50 bis 64 Jahre	<b>31.267</b>	4.164	4.201	3.489	3.868	4.422	4.083	4.214	2.826
65 bis 79 Jahre	<b>18.676</b>	2.394	2.594	1.989	2.336	2.473	2.489	2.657	1.744
80 Jahre und älter	<b>8.373</b>	1.030	950	859	1.019	1.143	1.113	1.497	762
<b>Gesamt</b>	<b>129.313</b>	<b>17.104</b>	<b>20.716</b>	<b>13.715</b>	<b>15.367</b>	<b>17.219</b>	<b>16.226</b>	<b>18.274</b>	<b>10.692</b>
<i>Anteile</i>									
unter 3 Jahre	<b>3,0%</b>	3,2%	3,1%	2,9%	3,0%	2,8%	2,8%	3,0%	2,5%
3 bis 5 Jahre	<b>3,1%</b>	3,6%	3,1%	3,0%	3,1%	3,0%	2,8%	3,1%	2,6%
6 bis 9 Jahre	<b>3,9%</b>	4,2%	3,9%	3,8%	3,8%	3,9%	3,8%	3,8%	3,5%
10 bis 15 Jahre	<b>5,5%</b>	5,7%	6,3%	5,5%	4,7%	5,7%	5,3%	5,2%	5,2%
16 bis 19 Jahre	<b>3,8%</b>	3,8%	4,2%	3,9%	3,3%	3,8%	3,5%	3,9%	3,5%
20 bis 34 Jahre	<b>17,0%</b>	16,6%	21,9%	16,4%	16,2%	15,5%	15,6%	16,7%	15,4%
35 bis 49 Jahre	<b>18,7%</b>	18,5%	20,1%	18,3%	18,8%	18,7%	18,7%	18,4%	17,3%
50 bis 64 Jahre	<b>24,2%</b>	24,3%	20,3%	25,4%	25,2%	25,7%	25,2%	23,1%	26,4%
65 bis 79 Jahre	<b>14,4%</b>	14,0%	12,5%	14,5%	15,2%	14,4%	15,3%	14,5%	16,3%
80 Jahre und älter	<b>6,5%</b>	6,0%	4,6%	6,3%	6,6%	6,6%	6,9%	8,2%	7,1%

Tabelle 62: Bevölkerung nach Verbandsgemeinden und Alter /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

**Landkreis Germersheim: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft**

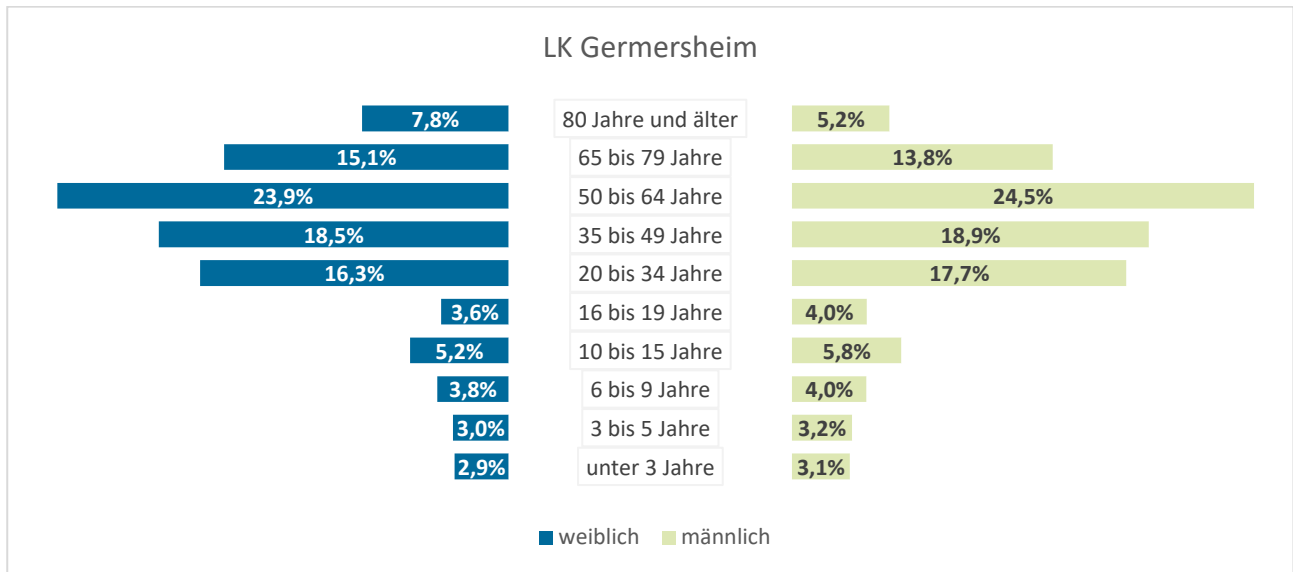


Abbildung 36: Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht im Landkreis Germersheim /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen <sup>32</sup>
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	3.830	1.861	1.969	3.368	462
3 bis 5 Jahre	3.969	1.921	2.048	3.463	506
6 bis 9 Jahre	4.997	2.456	2.541	4.420	577
10 bis 15 Jahre	7.118	3.392	3.726	6.346	772
16 bis 19 Jahre	4.867	2.322	2.545	4.457	410
20 bis 34 Jahre	22.015	10.625	11.390	17.374	4.641
35 bis 49 Jahre	24.201	12.042	12.159	19.232	4.969
50 bis 64 Jahre	31.267	15.530	15.737	28.201	3.066
65 bis 79 Jahre	18.676	9.790	8.886	17.597	1.079
80 Jahre und älter	8.373	5.047	3.326	8.100	273
<b>Gesamt</b>	<b>129.313</b>	<b>64.986</b>	<b>64.327</b>	<b>112.558</b>	<b>16.755</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	3,0%	2,9%	3,1%	3,0%	2,8%
3 bis 5 Jahre	3,1%	3,0%	3,2%	3,1%	3,0%
6 bis 9 Jahre	3,9%	3,8%	4,0%	3,9%	3,4%
10 bis 15 Jahre	5,5%	5,2%	5,8%	5,6%	4,6%
16 bis 19 Jahre	3,8%	3,6%	4,0%	4,0%	2,4%
20 bis 34 Jahre	17,0%	16,3%	17,7%	15,4%	27,7%
35 bis 49 Jahre	18,7%	18,5%	18,9%	17,1%	29,7%
50 bis 64 Jahre	24,2%	23,9%	24,5%	25,1%	18,3%
65 bis 79 Jahre	14,4%	15,1%	13,8%	15,6%	6,4%
80 Jahre und älter	6,5%	7,8%	5,2%	7,2%	1,6%

Tabelle 63: Landkreis Germersheim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

<sup>32</sup> Unter Ausländerinnen und Ausländern sind Personen mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit erfasst.

**VG Lingenfeld: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft**

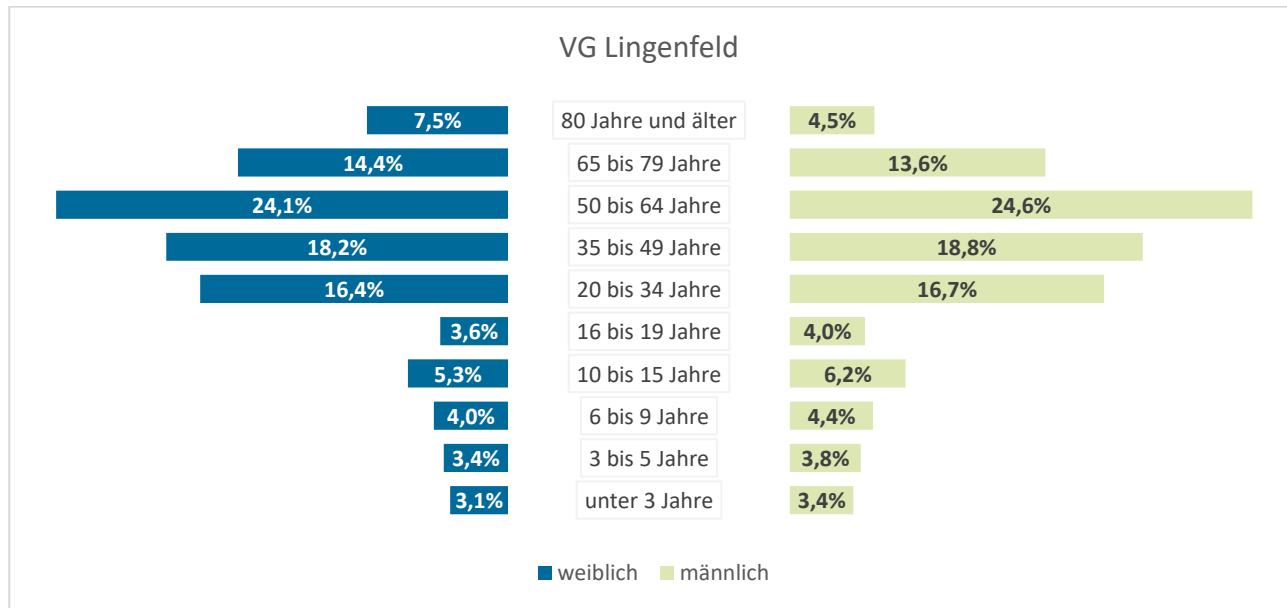


Abbildung 37: Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Lingenfeld /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	553	266	287	505	48
3 bis 5 Jahre	616	296	320	567	49
6 bis 9 Jahre	717	341	376	666	51
10 bis 15 Jahre	983	460	523	906	77
16 bis 19 Jahre	650	311	339	602	48
20 bis 34 Jahre	2.833	1.413	1.420	2.388	445
35 bis 49 Jahre	3.164	1.568	1.596	2.575	589
50 bis 64 Jahre	4.164	2.073	2.091	3.781	383
65 bis 79 Jahre	2.394	1.239	1.155	2.276	118
80 Jahre und älter	1.030	647	383	1.008	22
<b>Gesamt</b>	<b>17.104</b>	<b>8.614</b>	<b>8.490</b>	<b>15.274</b>	<b>1.830</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	3,2%	3,1%	3,4%	3,3%	2,6%
3 bis 5 Jahre	3,6%	3,4%	3,8%	3,7%	2,7%
6 bis 9 Jahre	4,2%	4,0%	4,4%	4,4%	2,8%
10 bis 15 Jahre	5,7%	5,3%	6,2%	5,9%	4,2%
16 bis 19 Jahre	3,8%	3,6%	4,0%	3,9%	2,6%
20 bis 34 Jahre	16,6%	16,4%	16,7%	15,6%	24,3%
35 bis 49 Jahre	18,5%	18,2%	18,8%	16,9%	32,2%
50 bis 64 Jahre	24,3%	24,1%	24,6%	24,8%	20,9%
65 bis 79 Jahre	14,0%	14,4%	13,6%	14,9%	6,4%
80 Jahre und älter	6,0%	7,5%	4,5%	6,6%	1,2%

Tabelle 64: Verbandsgemeinde Lingenfeld - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### Stadt Gernersheim: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft

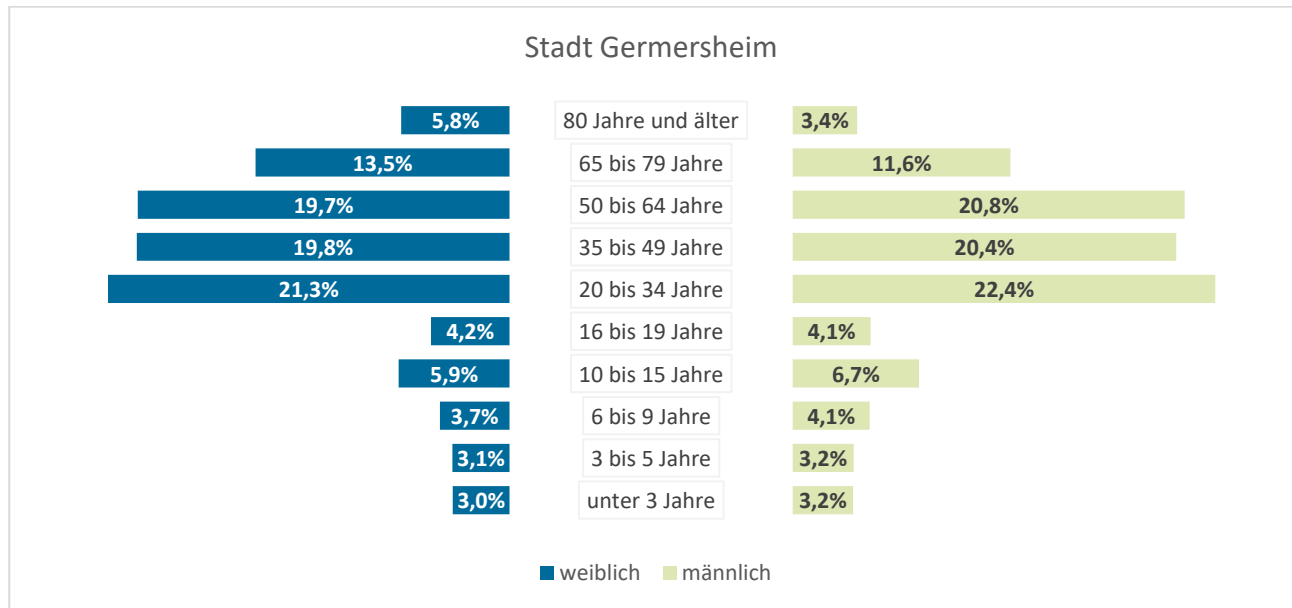


Abbildung 38: Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der Stadt Gernersheim /  
 Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer*innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	648	312	336	503	145
3 bis 5 Jahre	652	314	338	488	164
6 bis 9 Jahre	809	382	427	629	180
10 bis 15 Jahre	1.307	607	700	1.069	238
16 bis 19 Jahre	863	431	432	736	127
20 bis 34 Jahre	4.533	2.192	2.341	2.777	1.756
35 bis 49 Jahre	4.159	2.034	2.125	2.562	1.597
50 bis 64 Jahre	4.201	2.030	2.171	3.224	977
65 bis 79 Jahre	2.594	1.387	1.207	2.239	355
80 Jahre und älter	950	592	358	869	81
<b>Gesamt</b>	<b>20.716</b>	<b>10.281</b>	<b>10.435</b>	<b>15.096</b>	<b>5.620</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	3,1%	3,0%	3,2%	3,3%	2,6%
3 bis 5 Jahre	3,1%	3,1%	3,2%	3,2%	2,9%
6 bis 9 Jahre	3,9%	3,7%	4,1%	4,2%	3,2%
10 bis 15 Jahre	6,3%	5,9%	6,7%	7,1%	4,2%
16 bis 19 Jahre	4,2%	4,2%	4,1%	4,9%	2,3%
20 bis 34 Jahre	21,9%	21,3%	22,4%	18,4%	31,2%
35 bis 49 Jahre	20,1%	19,8%	20,4%	17,0%	28,4%
50 bis 64 Jahre	20,3%	19,7%	20,8%	21,4%	17,4%
65 bis 79 Jahre	12,5%	13,5%	11,6%	14,8%	6,3%
80 Jahre und älter	4,6%	5,8%	3,4%	5,8%	1,4%

Tabelle 65: Stadt Gernersheim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
 Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### VG Bellheim: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft

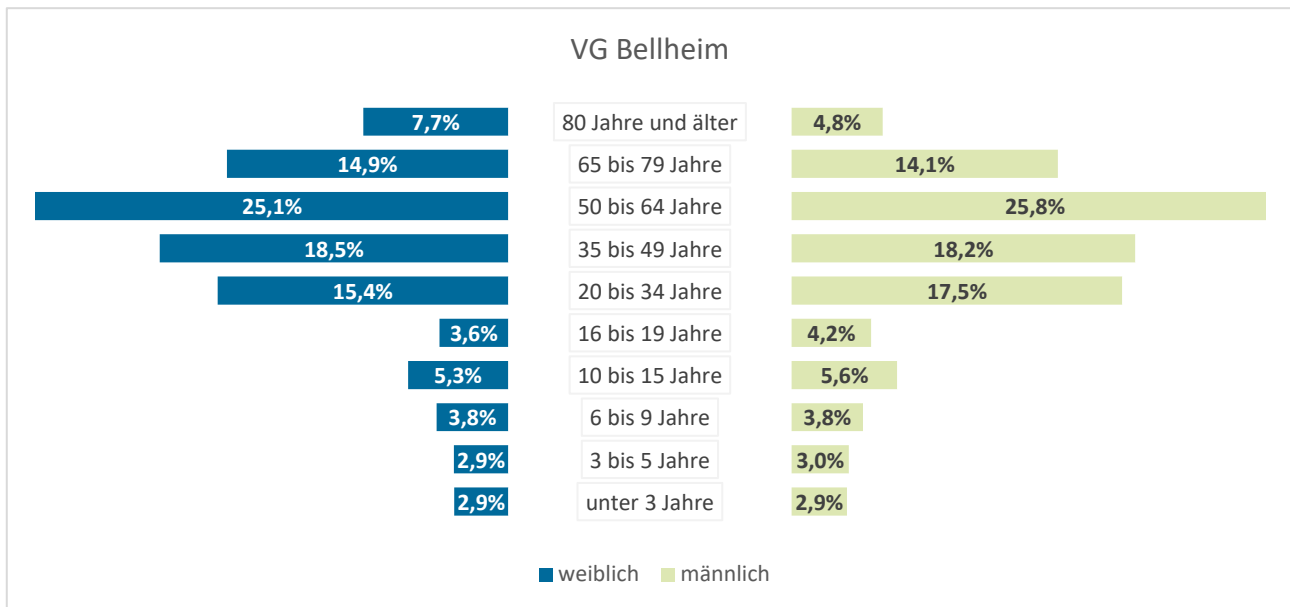


Abbildung 39: Diagramm Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Bellheim /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	397	197	200	357	40
3 bis 5 Jahre	405	198	207	363	42
6 bis 9 Jahre	519	261	258	468	51
10 bis 15 Jahre	748	366	382	691	57
16 bis 19 Jahre	539	251	288	508	31
20 bis 34 Jahre	2.256	1.061	1.195	1.971	285
35 bis 49 Jahre	2.514	1.272	1.242	2.207	307
50 bis 64 Jahre	3.489	1.730	1.759	3.303	186
65 bis 79 Jahre	1.989	1.027	962	1.933	56
80 Jahre und älter	859	529	330	843	16
<b>Gesamt</b>	<b>13.715</b>	<b>6.892</b>	<b>6.823</b>	<b>12.644</b>	<b>1.071</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	2,9%	2,9%	2,9%	2,8%	3,7%
3 bis 5 Jahre	3,0%	2,9%	3,0%	2,9%	3,9%
6 bis 9 Jahre	3,8%	3,8%	3,8%	3,7%	4,8%
10 bis 15 Jahre	5,5%	5,3%	5,6%	5,5%	5,3%
16 bis 19 Jahre	3,9%	3,6%	4,2%	4,0%	2,9%
20 bis 34 Jahre	16,4%	15,4%	17,5%	15,6%	26,6%
35 bis 49 Jahre	18,3%	18,5%	18,2%	17,5%	28,7%
50 bis 64 Jahre	25,4%	25,1%	25,8%	26,1%	17,4%
65 bis 79 Jahre	14,5%	14,9%	14,1%	15,3%	5,2%
80 Jahre und älter	6,3%	7,7%	4,8%	6,7%	1,5%

Tabelle 66: Verbandsgemeinde Bellheim- Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### VG Rülzheim: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft

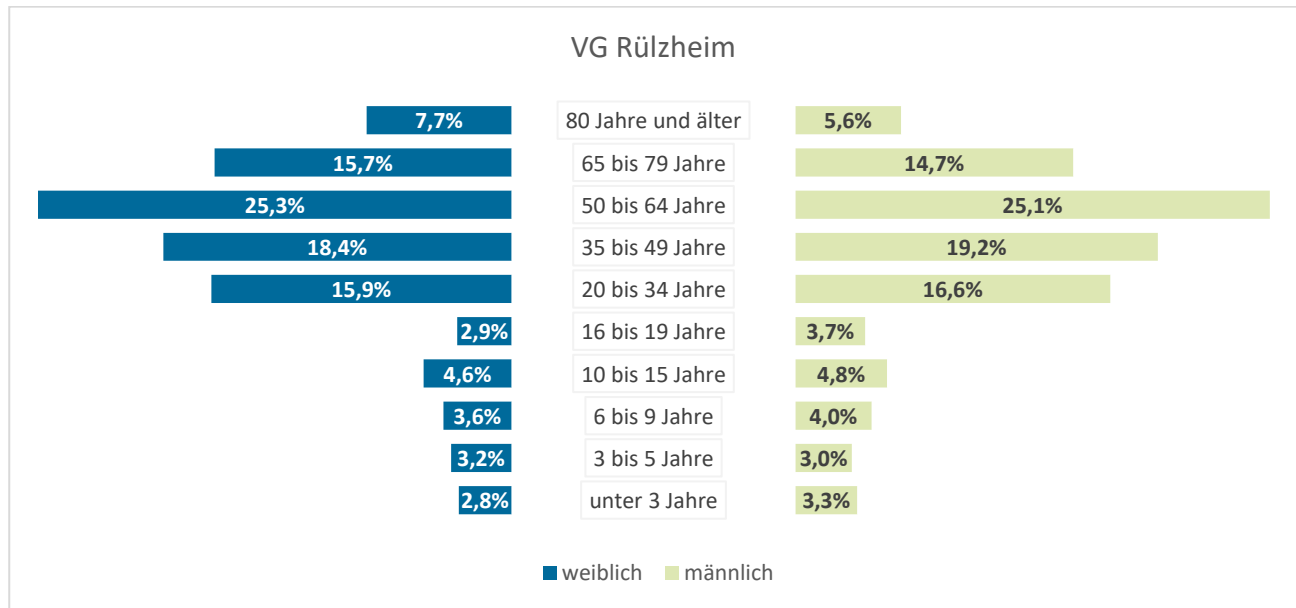


Abbildung 40: Diagramm Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Rülzheim /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	466	217	249	436	30
3 bis 5 Jahre	476	249	227	444	32
6 bis 9 Jahre	586	280	306	548	38
10 bis 15 Jahre	729	361	368	677	52
16 bis 19 Jahre	504	223	281	474	30
20 bis 34 Jahre	2.497	1.233	1.264	2.232	265
35 bis 49 Jahre	2.886	1.431	1.455	2.538	348
50 bis 64 Jahre	3.868	1.964	1.904	3.688	180
65 bis 79 Jahre	2.336	1.221	1.115	2.259	77
80 Jahre und älter	1.019	595	424	999	20
<b>Gesamt</b>	<b>15.367</b>	<b>7.774</b>	<b>7.593</b>	<b>14.295</b>	<b>1.072</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	3,0%	2,8%	3,3%	3,1%	2,8%
3 bis 5 Jahre	3,1%	3,2%	3,0%	3,1%	3,0%
6 bis 9 Jahre	3,8%	3,6%	4,0%	3,8%	3,5%
10 bis 15 Jahre	4,7%	4,6%	4,8%	4,7%	4,9%
16 bis 19 Jahre	3,3%	2,9%	3,7%	3,3%	2,8%
20 bis 34 Jahre	16,2%	15,9%	16,6%	15,6%	24,7%
35 bis 49 Jahre	18,8%	18,4%	19,2%	17,8%	32,5%
50 bis 64 Jahre	25,2%	25,3%	25,1%	25,8%	16,8%
65 bis 79 Jahre	15,2%	15,7%	14,7%	15,8%	7,2%
80 Jahre und älter	6,6%	7,7%	5,6%	7,0%	1,9%

Tabelle 67: Verbandsgemeinde Rülzheim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### VG Jockgrim: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft

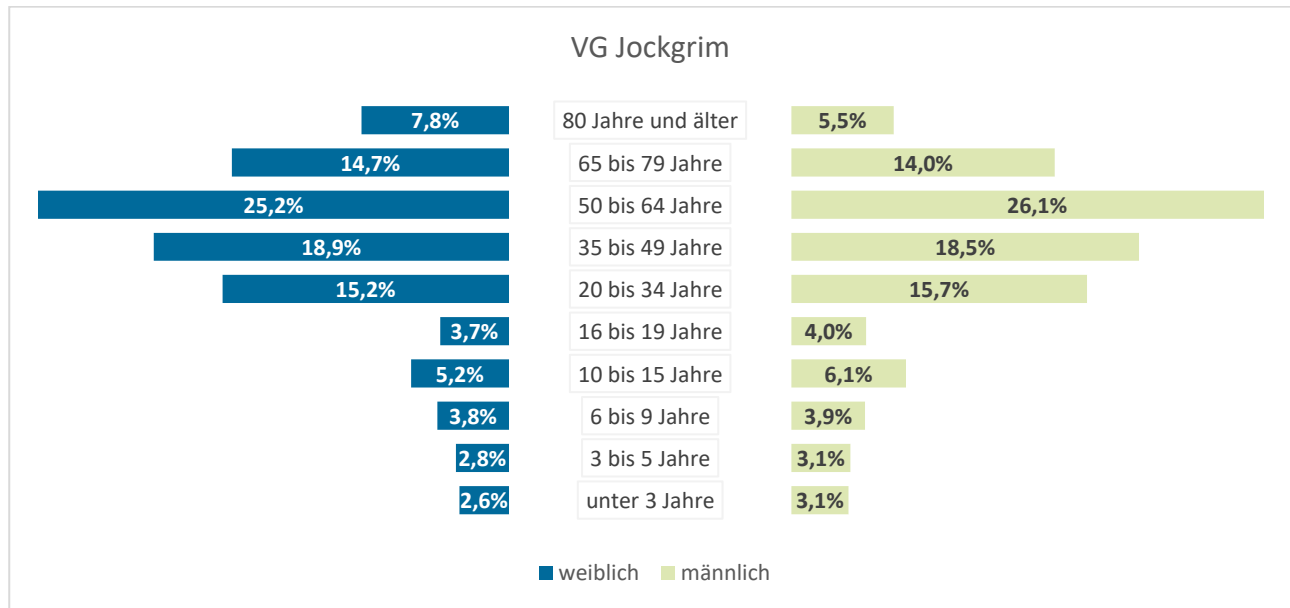


Abbildung 41: Diagramm Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Jockgrim /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	490	226	264	451	39
3 bis 5 Jahre	514	242	272	461	53
6 bis 9 Jahre	665	326	339	614	51
10 bis 15 Jahre	973	447	526	899	74
16 bis 19 Jahre	659	314	345	622	37
20 bis 34 Jahre	2.664	1.306	1.358	2.289	375
35 bis 49 Jahre	3.216	1.619	1.597	2.751	465
50 bis 64 Jahre	4.422	2.164	2.258	4.127	295
65 bis 79 Jahre	2.473	1.263	1.210	2.358	115
80 Jahre und älter	1.143	672	471	1.126	17
<b>Gesamt</b>	<b>17.219</b>	<b>8.579</b>	<b>8.640</b>	<b>15.698</b>	<b>1.521</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	2,8%	2,6%	3,1%	2,9%	2,6%
3 bis 5 Jahre	3,0%	2,8%	3,1%	2,9%	3,5%
6 bis 9 Jahre	3,9%	3,8%	3,9%	3,9%	3,4%
10 bis 15 Jahre	5,7%	5,2%	6,1%	5,7%	4,9%
16 bis 19 Jahre	3,8%	3,7%	4,0%	4,0%	2,4%
20 bis 34 Jahre	15,5%	15,2%	15,7%	14,6%	24,7%
35 bis 49 Jahre	18,7%	18,9%	18,5%	17,5%	30,6%
50 bis 64 Jahre	25,7%	25,2%	26,1%	26,3%	19,4%
65 bis 79 Jahre	14,4%	14,7%	14,0%	15,0%	7,6%
80 Jahre und älter	6,6%	7,8%	5,5%	7,2%	1,1%

Tabelle 68: Verbandsgemeinde Jockgrim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### VG Kandel: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft

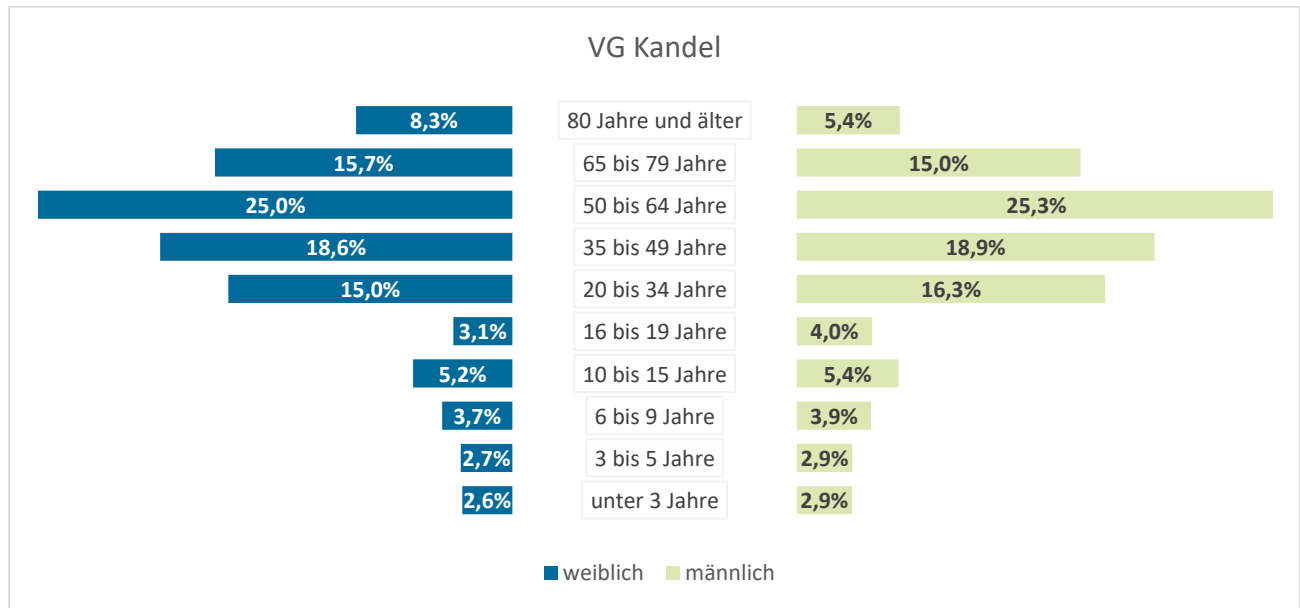


Abbildung 42: Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Kandel /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	451	217	234	393	58
3 bis 5 Jahre	460	224	236	404	56
6 bis 9 Jahre	619	304	315	542	77
10 bis 15 Jahre	861	430	431	755	106
16 bis 19 Jahre	575	256	319	519	56
20 bis 34 Jahre	2.536	1.229	1.307	2.022	514
35 bis 49 Jahre	3.039	1.524	1.515	2.500	539
50 bis 64 Jahre	4.083	2.053	2.030	3.780	303
65 bis 79 Jahre	2.489	1.287	1.202	2.400	89
80 Jahre und älter	1.113	677	436	1.081	32
<b>Gesamt</b>	<b>16.226</b>	<b>8.201</b>	<b>8.025</b>	<b>14.396</b>	<b>1.830</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	2,8%	2,6%	2,9%	2,7%	3,2%
3 bis 5 Jahre	2,8%	2,7%	2,9%	2,8%	3,1%
6 bis 9 Jahre	3,8%	3,7%	3,9%	3,8%	4,2%
10 bis 15 Jahre	5,3%	5,2%	5,4%	5,2%	5,8%
16 bis 19 Jahre	3,5%	3,1%	4,0%	3,6%	3,1%
20 bis 34 Jahre	15,6%	15,0%	16,3%	14,0%	28,1%
35 bis 49 Jahre	18,7%	18,6%	18,9%	17,4%	29,5%
50 bis 64 Jahre	25,2%	25,0%	25,3%	26,3%	16,6%
65 bis 79 Jahre	15,3%	15,7%	15,0%	16,7%	4,9%
80 Jahre und älter	6,9%	8,3%	5,4%	7,5%	1,7%

Tabelle 69: Verbandsgemeinde Kandel - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

### Stadt Wörth: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft

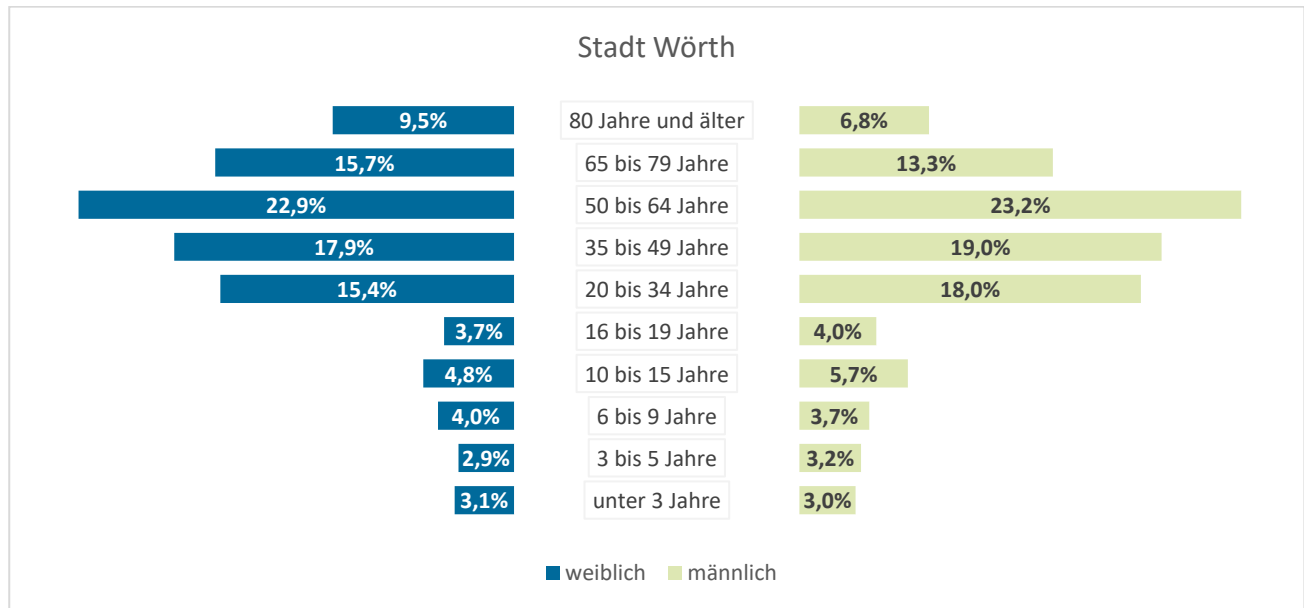


Abbildung 43: Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der Stadt Wörth /  
 Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	557	290	267	487	70
3 bis 5 Jahre	564	271	293	489	75
6 bis 9 Jahre	703	371	332	622	81
10 bis 15 Jahre	956	442	514	841	115
16 bis 19 Jahre	706	341	365	646	60
20 bis 34 Jahre	3.049	1.430	1.619	2.348	701
35 bis 49 Jahre	3.371	1.654	1.717	2.592	779
50 bis 64 Jahre	4.214	2.119	2.095	3.720	494
65 bis 79 Jahre	2.657	1.455	1.202	2.478	179
80 Jahre und älter	1.497	883	614	1.438	59
<b>Gesamt</b>	<b>18.274</b>	<b>9.256</b>	<b>9.018</b>	<b>15.661</b>	<b>2.613</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	3,0%	3,1%	3,0%	3,1%	2,7%
3 bis 5 Jahre	3,1%	2,9%	3,2%	3,1%	2,9%
6 bis 9 Jahre	3,8%	4,0%	3,7%	4,0%	3,1%
10 bis 15 Jahre	5,2%	4,8%	5,7%	5,4%	4,4%
16 bis 19 Jahre	3,9%	3,7%	4,0%	4,1%	2,3%
20 bis 34 Jahre	16,7%	15,4%	18,0%	15,0%	26,8%
35 bis 49 Jahre	18,4%	17,9%	19,0%	16,6%	29,8%
50 bis 64 Jahre	23,1%	22,9%	23,2%	23,8%	18,9%
65 bis 79 Jahre	14,5%	15,7%	13,3%	15,8%	6,9%
80 Jahre und älter	8,2%	9,5%	6,8%	9,2%	2,3%

Tabelle 70: Stadt Wörth - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
 Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

**VG Hagenbach: Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Herkunft**

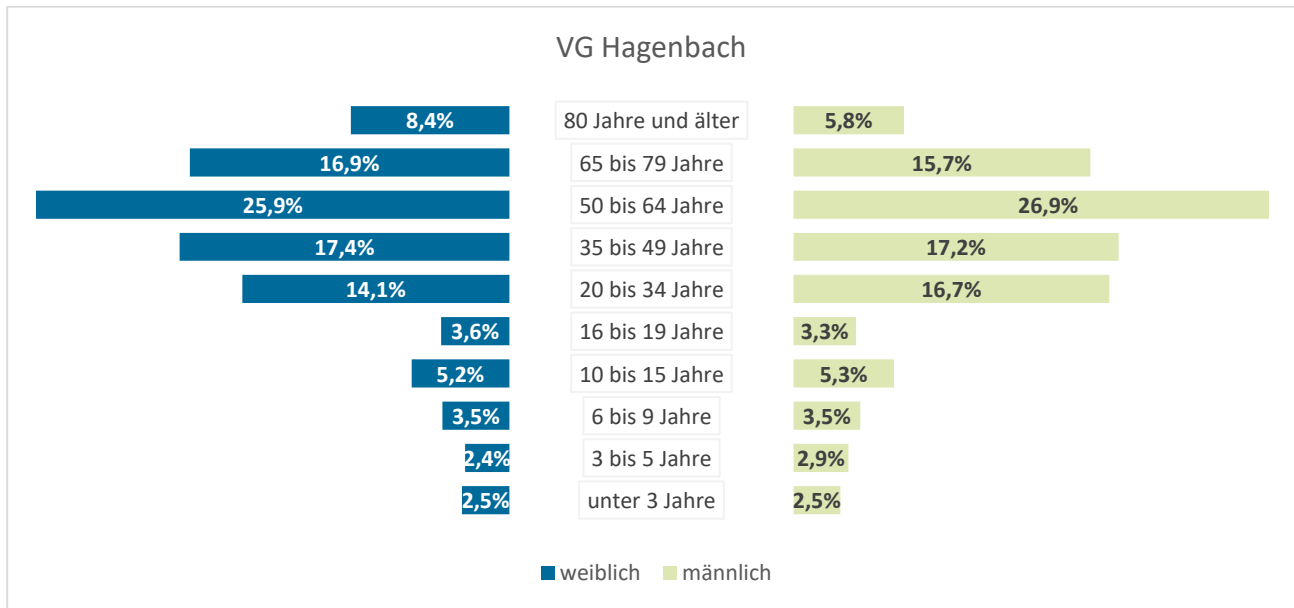


Abbildung 44: Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Hagenbach /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Deutsche	Ausländer* innen
<i>absolut</i>					
unter 3 Jahre	268	136	132	236	32
3 bis 5 Jahre	282	127	155	247	35
6 bis 9 Jahre	379	191	188	331	48
10 bis 15 Jahre	561	279	282	508	53
16 bis 19 Jahre	371	195	176	350	21
20 bis 34 Jahre	1.647	761	886	1.347	300
35 bis 49 Jahre	1.852	940	912	1.507	345
50 bis 64 Jahre	2.826	1.397	1.429	2.578	248
65 bis 79 Jahre	1.744	911	833	1.654	90
80 Jahre und älter	762	452	310	736	26
<b>Gesamt</b>	<b>10.692</b>	<b>5.389</b>	<b>5.303</b>	<b>9.494</b>	<b>1.198</b>
<i>Anteile</i>					
unter 3 Jahre	2,5%	2,5%	2,5%	2,5%	2,7%
3 bis 5 Jahre	2,6%	2,4%	2,9%	2,6%	2,9%
6 bis 9 Jahre	3,5%	3,5%	3,5%	3,5%	4,0%
10 bis 15 Jahre	5,2%	5,2%	5,3%	5,4%	4,4%
16 bis 19 Jahre	3,5%	3,6%	3,3%	3,7%	1,8%
20 bis 34 Jahre	15,4%	14,1%	16,7%	14,2%	25,0%
35 bis 49 Jahre	17,3%	17,4%	17,2%	15,9%	28,8%
50 bis 64 Jahre	26,4%	25,9%	26,9%	27,2%	20,7%
65 bis 79 Jahre	16,3%	16,9%	15,7%	17,4%	7,5%
80 Jahre und älter	7,1%	8,4%	5,8%	7,8%	2,2%

Tabelle 71: Verbandsgemeinde Hagenbach - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

#### 4.4. Liste der Gemeinden nach Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung/ nach Anzahl	Gemeinde / alphabetisch	Bevölkerung
Vollmersweiler	212	Bellheim	8.682
Scheibhardt	597	Berg (Pfalz)	2.026
Erlenbach bei Kandel	726	Erlenbach bei Kandel	726
Knittelsheim	1.038	Freckenfeld	1.558
Winden	1.082	Freisbach	1.161
Freisbach	1.161	Germersheim, Stadt	20.716
Freckenfeld	1.558	Hagenbach, St.	5.460
Minfeld	1.668	Hatzenbühl	2.842
Westheim (Pfalz)	1.765	Hördt	2.649
Ottersheim bei Landau	1.827	Jockgrim	7.470
Weingarten (Pfalz)	1.838	Kandel, St.	9.017
Neupotz	1.893	Knittelsheim	1.038
Kuhardt	1.916	Kuhardt	1.916
Steinweiler	1.963	Leimersheim	2.544
Berg (Pfalz)	2.026	Lingenfeld	5.837
Zeiskam	2.168	Lustadt	3.444
Leimersheim	2.544	Minfeld	1.668
Neuburg am Rhein	2.609	Neuburg am Rhein	2.609
Hördt	2.649	Neupotz	1.893
Hatzenbühl	2.842	Ottersheim bei Landau	1.827
Schwegenheim	3.059	Rheinzabern	5.014
Lustadt	3.444	Rülzheim	8.258
Rheinzabern	5.014	Scheibhardt	597
Hagenbach, Stadt	5.460	Schwegenheim	3.059
Lingenfeld	5.837	Steinweiler	1.963
Jockgrim	7.470	Vollmersweiler	212
Rülzheim	8.258	Weingarten (Pfalz)	1.838
Bellheim	8.682	Westheim (Pfalz)	1.765
Kandel, Stadt	9.017	Winden	1.082
Wörth am Rhein, Stadt	18.274	Wörth am Rhein, Stadt	18.274
Germersheim, Stadt	20.716	Zeiskam	2.168

Tabelle 72: Gemeindefliste für den Landkreis Germersheim /  
Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021

## 5. Verzeichnisse

### 5.1. Quellenverzeichnis

<i>Statistisches Landesamt RLP</i>	
	Bevölkerungsstatistik - Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
	Statistik der stationären Pflegeeinrichtungen - allg. Angaben - Personal - Pflegebedürftige
	Statistik der ambulanten Pflegedienste - allg. Angaben - Personal - Pflegebedürftige
	Statistik über die Empfänger*innen von Pflegegeldleistungen
	Dienstleister in der Pflege (Summe)
	Ausgaben und Einnahmen zur Sozialhilfe - Hilfe zur Pflege (Euro) Statistik über die Empfänger*innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Grundsicherung im Alter (Anzahl d. Empfänger) Statistik über die Empfänger*innen von Leistungen nach dem 5.-9. Kapitel SGB XII - Hilfe zur Pflege (Anzahl d. Empfänger)
<i>Kommunale Erhebung Recherche in den Pflegeportalen MDK RLP</i>	
	Adressen der Dienstleister in der Pflege und verfügbare Kapazitäten für das Angebot - Statistisches Landesamt RLP: nur Gesamt-RLP - Eigene Erhebung
<i>Ministerium des Innern und für Sport RLP</i>	
	Landesentwicklungsprogramm (LEP) IV
<i>Geoportal RLP</i>	
	Kartendienste
<i>Kommunale Erhebung</i>	<i>(ggf. mit Unterstützung der ADD RLP)</i>
	Angebote zur Unterstützung im Alltag - Anerkannte Angebote - Mini-Angebote in der Hauswirtschaft
<i>Kommunale Erhebung</i>	<i>Datenquelle: „CareCM 2.0“ (ggf. mit Unterstützung der Geschäftsstelle der LAG Pflegestützpunkte im zuständigen Landesamt)</i>
	Pflegestützpunkte - Standorte - Stellenumfang - Leistungszahlen
<i>Kommunale Erhebung</i>	<i>Verantwortliche im Landesprogramm</i>
	Landesprogramm Gemeindegewest <sup>plus</sup> - Standorte - Stellenumfang - Leistungszahlen

## 5.2. Tabellenverzeichnis

<i>Tabelle 1:</i>	<i>Basisdaten zum Pflegeintensitätsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>7</i>
<i>Tabelle 2:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten Pflegeintensitätsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>8</i>
<i>Tabelle 3:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten ambulanter Personalbelastungsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>10</i>
<i>Tabelle 4:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten stationärer Personalbelastungsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>11</i>
<i>Tabelle 5:</i>	<i>Basisdaten Ambulantisierungsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>14</i>
<i>Tabelle 6:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten Ambulantisierungsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>15</i>
<i>Tabelle 7:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten Ambulanter Organisationsstrukturindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>16</i>
<i>Tabelle 8:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten stationärer Organisationsstrukturindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>17</i>
<i>Tabelle 9:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten Kommunalen Wirtschaftlichkeitsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>18</i>
<i>Tabelle 10:</i>	<i>Entwicklung Basisdaten Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>19</i>
<i>Tabelle 11:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen nach Pflegegrad und Jahr / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>22</i>
<i>Tabelle 12:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung nach Pflegegrad und Verbandsgemeinden / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>23</i>
<i>Tabelle 13:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung nach Verbandsgemeinde, Pflegegrad und Geschlecht / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>24</i>
<i>Tabelle 14:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung nach Alter und Geschlecht / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>24</i>
<i>Tabelle 15:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung nach Alter und Verbandsgemeinden / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>24</i>
<i>Tabelle 16:</i>	<i>Entwicklung Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>25</i>
<i>Tabelle 17:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Alter und Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>25</i>
<i>Tabelle 18:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Alter und Geschlecht / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>26</i>
<i>Tabelle 19:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Verbandsgemeinde und Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>26</i>
<i>Tabelle 20:</i>	<i>Pflegebedürftige in der vollstationären Dauerpflege nach Verbandsgemeinde und früherem Wohnort der Versorgten / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>26</i>
<i>Tabelle 21:</i>	<i>Entwicklung Nutzer*innen der Kurzzeitpflege / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>27</i>
<i>Tabelle 22:</i>	<i>Entwicklung Nutzer*innen der Tagespflege nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>28</i>
<i>Tabelle 23:</i>	<i>Nutzer*innen der Tagespflege nach Verbandsgemeinde / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>29</i>
<i>Tabelle 24:</i>	<i>Nutzer*innen der Tagespflege nach Alter / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>29</i>
<i>Tabelle 25:</i>	<i>Entwicklung Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung nach Pflegegrad und Jahr / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>30</i>
<i>Tabelle 26:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>30</i>
<i>Tabelle 27:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung nach Alter und Geschlecht / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>31</i>
<i>Tabelle 28:</i>	<i>Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung nach Verbandsgemeinde / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>31</i>

Tabelle 29:	Leistungsempfänger*innen in ambulanter Versorgung nach Sitz des ambulanten Dienstes und Wohnort der Versorgten/ Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	32
Tabelle 30:	Entwicklung Leistungsempfänger*innen von Pflegegeld nach Pflegegrad und Jahr / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP	33
Tabelle 31:	Leistungsempfänger*innen von Pflegegeld nach Alter und Geschlecht / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	33
Tabelle 32:	Leistungsempfänger*innen von (ausschl.) Pflegegeld nach Verbandsgemeinde und Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	34
Tabelle 33:	Entwicklung Leistungsempfänger*innen des Entlastungsbetrags (nur PG1) / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP	35
Tabelle 34:	Leistungsempfänger*innen des Entlastungsbetrags (nur PG1) / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	35
Tabelle 35:	Pflegerische Angebotsstruktur nach Verbandsgemeinden / Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021	37
Tabelle 36:	Entwicklung Plätze in stationären Pflegeeinrichtungen / Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021	38
Tabelle 37:	Stationäre Pflegeeinrichtungen mit Anzahl und verfügbaren Plätzen / Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021	39
Tabelle 38:	Personal in stationären Pflegeeinrichtungen nach Beschäftigungsverhältnis und Alter / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	39
Tabelle 39:	Entwicklung Personal in stationären Pflegeeinrichtungen / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP	39
Tabelle 40:	Plätze in der Kurzzeitpflege nach Verbandsgemeinden / Datenquelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021	41
Tabelle 41:	Plätze in der teilstationären Pflege / Datenquelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021	41
Tabelle 42:	Plätze in der teilstationären Pflege / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	41
Tabelle 43:	Plätze in der Tagespflege nach Einrichtungsart / Datenquelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021	42
Tabelle 44:	Anzahl der ambulanten Pflegedienste nach Verbandsgemeinde / Datenquelle: Kommunale Erhebung und Statistisches Landesamt bezogen auf Dezember 2021	44
Tabelle 45:	Personal in ambulanten Pflegediensten zum 15.12.2021 nach Beschäftigungsverhältnis und Alter / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	44
Tabelle 46:	Entwicklung Personal in ambulanten Pflegediensten nach Beschäftigungsverhältnis / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP	45
Tabelle 47:	Anerkannte Anbieter*innen von Leistungen nach §45a SGB XI / Datenquelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021	47
Tabelle 48:	Mini-Angebote in der Hauswirtschaft / Datenquelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf 2021 und auf 2022	47
Tabelle 49:	Rahmenbedingungen Pflegestützpunkte im Landkreis / Quelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021	48
Tabelle 50:	Rahmenbedingungen der Mitarbeiter*innen im Pflegestützpunkt im Landkreis Germersheim / Datenquelle: Kommunale Erhebung, statistische Auswertung über „CareCM 2.0“, bezogen auf Dezember 2021	49
Tabelle 51:	Leistungszahlen aller aufgeführten Pflegestützpunkte im Landkreis über alle Mitarbeiter*innen / Datenquelle: Kommunale Erhebung, statistische Auswertung über „CareCM 2.0“, Ganzjahresstatistik 2021 und 2022	49
Tabelle 52:	Rahmenbedingungen im Landesprojekt Gemeindegewerkschaft <sup>plus</sup> / Datenquelle: Kommunale Erhebung, zuständige Ansprechperson in der Kommune, bezogen auf das Erhebungsjahr	51
Tabelle 53:	Leistungszahlen im Landesprojekt Gemeindegewerkschaft <sup>plus</sup> / Datenquelle: Kommunale Erhebung, zuständige Ansprechperson in der Kommune, bezogen auf das Erhebungsjahr	51
Tabelle 54:	Empfänger*innen von Transferleistungen / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	52
Tabelle 55:	Entwicklung Empfänger*innen von Grundsicherung im Alter / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP	52

<i>Tabelle 56:</i>	<i>Entwicklung Empfänger*innen Hilfe zur Pflege / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>52</i>
<i>Tabelle 57:</i>	<i>Entwicklung Ausgaben in der Hilfe zur Pflege / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP</i>	<i>52</i>
<i>Tabelle 58:</i>	<i>Zentrale-Orte-Struktur zur Daseinsvorsorge - Wirtschaftliche Zentren / Quelle: Mdi RLP, LEP IV</i>	<i>53</i>
<i>Tabelle 59:</i>	<i>Verwaltungsgliederung des Landkreises gemäß Kommunalbrevier / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, bezogen auf Dezember 2021</i>	<i>53</i>
<i>Tabelle 60:</i>	<i>Bevölkerungsdichte nach Verbandsgemeinden / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>53</i>
<i>Tabelle 61:</i>	<i>Bevölkerung nach Gemeindegrößen im Landkreis / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>53</i>
<i>Tabelle 62:</i>	<i>Bevölkerung nach Verbandsgemeinden und Alter / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>54</i>
<i>Tabelle 63:</i>	<i>Landkreis Germersheim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>55</i>
<i>Tabelle 64:</i>	<i>Verbandsgemeinde Lingenfeld - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>56</i>
<i>Tabelle 65:</i>	<i>Stadt Germersheim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>57</i>
<i>Tabelle 66:</i>	<i>Verbandsgemeinde Bellheim- Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>58</i>
<i>Tabelle 67:</i>	<i>Verbandsgemeinde Rülzheim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>59</i>
<i>Tabelle 68:</i>	<i>Verbandsgemeinde Jockgrim - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>60</i>
<i>Tabelle 69:</i>	<i>Verbandsgemeinde Kandel - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>61</i>
<i>Tabelle 70:</i>	<i>Stadt Wörth - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>62</i>
<i>Tabelle 71:</i>	<i>Verbandsgemeinde Hagenbach - Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Herkunft / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021</i>	<i>63</i>
<i>Tabelle 72:</i>	<i>Gemeindeliste für den Landkreis Germersheim /</i>	<i>64</i>

### 5.3. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Kartenansicht - Titelbild Landkreis Germersheim / Quelle: Geoportall RLP; Bearbeitung Kreisverwaltung Germersheim	1
Abbildung 2:	Diagramm - Pflegeintensitätsindex je 1.000 Einwohner nach Verbandsgemeinden / Quellen: siehe Formel	5
Abbildung 3:	Kartenansicht - Pflegeintensitätsindex nach Verbandsgemeinden, Dezember 2021 / Bildquelle: Geoportall RLP / Kartographie: alta4	6
Abbildung 4:	Diagramm - Entwicklung Pflegeintensitätsindex / Quellen: siehe Formel	7
Abbildung 5:	Diagramm - Ambulanter Personalbelastungsindex / Quellen: siehe Formel	9
Abbildung 6:	Diagramm - Entwicklung Ambulanter Personalbelastungsindex / Quellen: siehe Formel	9
Abbildung 7:	Diagramm - Stationärer Personalbelastungsindex / Quellen: siehe Formel	11
Abbildung 8:	Diagramm - Entwicklung Stationärer Personalbelastungsindex / Quellen: siehe Formel	11
Abbildung 9:	Diagramm - Ambulantisierungsindex nach Verbandsgemeinden / Quellen: siehe Formel	12
Abbildung 10:	Kartenansicht - Ambulantisierungsindex nach Verbandsgemeinden / Quellen: siehe Formel / Bildquelle: Geoportall RLP / Kartographie: alta4	13
Abbildung 11:	Diagramm - Entwicklung Ambulantisierungsindex / Quellen: siehe Formel	15
Abbildung 12:	Diagramm - Ambulanter Organisationsstrukturindex / Quellen: siehe Formel	16
Abbildung 13:	Diagramm - Entwicklung Ambulanter Organisationsstrukturindex / Quellen: siehe Formel	16
Abbildung 14:	Diagramm - Stationärer Organisationsstrukturindex / Quellen: siehe Formel	17
Abbildung 15:	Diagramm - Entwicklung Stationärer Organisationsstrukturindex / Quellen: siehe Formel	17
Abbildung 16:	Diagramm - Kommunaler Wirtschaftlichkeitsindex / Quellen: siehe Formel	18
Abbildung 17:	Diagramm - Entwicklung Kommunaler Wirtschaftlichkeitsindex / Quellen: siehe Formel	18
Abbildung 18:	Diagramm - Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex, Nettoausgaben Hilfe zur Pflege / Quellen: siehe Formel	19
Abbildung 19:	Diagramm - Entwicklung Kundenbezogener Wirtschaftlichkeitsindex / Quellen: siehe Formel	19
Abbildung 20:	Überblick über Leistungsempfänger*innen der Pflegeversicherung im Landkreis Germersheim / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	21
Abbildung 21:	Diagramm Entwicklung Leistungsempfänger*innen nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP	22
Abbildung 22:	Diagramm Pflegebedürftige nach Pflegegrad und Verbandsgemeinde / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	23
Abbildung 23:	Diagramm - Entwicklung Leistungsempfänger*innen in der vollstationären Dauerpflege nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	25
Abbildung 24:	Diagramm Entwicklung der Nutzer*innen der Kurzzeitpflege nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	27
Abbildung 25:	Diagramm - Entwicklung Nutzer*innen der Tagespflege nach Pflegegrad / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	28
Abbildung 26:	Diagramm Entwicklung Leistungsempfänger*innen nach Pflegegrad und Jahr / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	30
Abbildung 27:	Diagramm Entwicklung Leistungsempfänger*innen von Pflegegeld nach Pflegegrad und Jahr / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	33
Abbildung 28:	Kartenansicht - Standorte der Einrichtungen und Dienste / Datenquelle der Standortadressen: Kommunale Erhebung / Bildquelle: Geoportall RLP; LVerGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4	36
Abbildung 29:	Kartenansicht - Standorte der stationären Pflegeeinrichtungen / Quelle der Standortadressen: Kommunale Erhebung / Bildquelle: Geoportall RLP; LVerGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4	38
Abbildung 30:	Diagramm - Entwicklung Personal in stationären Pflegeeinrichtungen nach Beschäftigungsverhältnis / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	40
Abbildung 31:	Kartenansicht - Standorte ambulante Pflegedienste / Datenquelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021 / Bildquelle: Geoportall RLP; LVerGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4	43

Abbildung 32:	Diagramm Entwicklung Personal in ambulanten Pflegediensten nach Beschäftigungsverhältnis / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, bezogen auf Dezember 2021	45
Abbildung 33:	Kartenansicht - Standorte der Angebote zur Unterstützung im Alltag / Quelle: Kommunale Erhebung, Dezember 2021 / Bildquelle: Geoportal RLP; LVerGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4	46
Abbildung 34:	Kartenansicht - Standorte und Zuständigkeitsbereiche der Pflegestützpunkte / Quelle: Kommunale Erhebung, bezogen auf Dezember 2021	48
Abbildung 35:	Kartenansicht - Standorte der Fachkräfte im Landesprojekt Gemeindeschwester <sup>plus</sup> / Datenquelle: Kommunale Erhebung, Stand 2021 / Bildquelle: Geoportal RLP; LVerGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, METI/NASA, USGS / Kartographie: alta4	50
Abbildung 36:	Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht im Landkreis Germersheim / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	55
Abbildung 37:	Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Lingenfeld / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	56
Abbildung 38:	Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der Stadt Germersheim / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	57
Abbildung 39:	Diagramm Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Bellheim / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	58
Abbildung 40:	Diagramm Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Rülzheim / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	59
Abbildung 41:	Diagramm Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Jockgrim / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	60
Abbildung 42:	Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Kandel / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	61
Abbildung 43:	Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der Stadt Wörth / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	62
Abbildung 44:	Diagramm - Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in der VG Hagenbach / Datenquelle: Statistisches Landesamt RLP, Dezember 2021	63